

SIEMENS

WQ46B2C90

Wäschetrockner



DE Gebrauchs- und Montageanleitung

Siemens Home Appliances

Register your appliance on My Siemens and
discover exclusive services and offers.



Weitere Informationen und Erklärungen finden Sie online:



Inhaltsverzeichnis

| | | | |
|---|-----------|---|-----------|
| 1 Sicherheit | 4 | 9 Zubehör | 30 |
| 1.1 Allgemeine Hinweise | 4 | 10.1 Wäsche vorbereiten | 31 |
| 1.2 Bestimmungsgemäßer Ge- brauch | 4 | 10 Wäsche | 31 |
| 1.3 Einschränkung des Nutzer- kreises | 4 | 11.1 Gerät einschalten | 31 |
| 1.4 Sichere Installation | 5 | 11.2 Programm einstellen | 31 |
| 1.5 Sicherer Gebrauch | 7 | 11.3 Programmeinstellungen speichern | 31 |
| 1.6 Sichere Reinigung und War- tung | 10 | 11.4 Tür öffnen | 32 |
| 2 Sachschäden vermeiden | 11 | 11.5 Wäsche einlegen | 32 |
| 3 Umweltschutz und Sparen | 11 | 11.6 Programm starten | 32 |
| 3.1 Verpackung entsorgen | 11 | 11.7 Wäsche nachlegen | 32 |
| 3.2 Energie sparen | 11 | 11.8 Programm abbrechen | 32 |
| 3.3 Energiesparmodus | 12 | 11.9 Wäsche entnehmen | 32 |
| 4 Aufstellen und Anschließen | 12 | 11.10 Gerät in den Bereitschafts- zustand (Standby) verset- zen | 33 |
| 4.1 Gerät auspacken | 12 | 11.11 Flusensieb | 33 |
| 4.2 Lieferumfang | 12 | 11.12 Kondenswasserbehälter | 34 |
| 4.3 Anforderungen an den Auf- stellort | 12 | 12 Trockenziel | 35 |
| 4.4 Wasserablaufschlauch | 13 | 12.1 Trockenziel ändern | 36 |
| 4.5 Gerät ausrichten | 16 | 12.2 Trockenziel anpassen | 36 |
| 4.6 Gerät elektrisch anschließen... | 16 | 13 Kindersicherung | 36 |
| 5 Kennenlernen | 17 | 13.1 Kindersicherung aktivieren | 36 |
| 5.1 Gerät | 17 | 13.2 Kindersicherung deaktivier- en | 36 |
| 5.2 Bedienfeld | 18 | 14 Entknitterungsfunktion | 36 |
| 5.3 Bedienlogik | 18 | 14.1 Programm mit Entknitte- rfunktion starten | 37 |
| 6 Display | 19 | 14.2 Wassertank füllen | 37 |
| 7 Tasten | 22 | 15 Wollekorb | 38 |
| 8 Programme | 26 | 15.1 Wollekorb einsetzen | 38 |
| 8.1 Automatikprogramme | 26 | | |
| 8.2 Zeitprogramme | 28 | | |

| | |
|---|-----------|
| | de |
| 15.2 Programm mit Wollekorb starten..... | 38 |
| 15.3 Verwendungsbeispiele Wollekorb | 39 |
| 16 Home Connect | 40 |
| 16.1 Home Connect App einrichten..... | 40 |
| 16.2 Home Connect einrichten | 41 |
| 16.3 Wi-Fi am Gerät aktivieren | 41 |
| 16.4 Wi-Fi am Gerät deaktivieren.. | 41 |
| 16.5 Software Update installieren | 41 |
| 16.6 Netzwerkeinstellungen des Geräts zurücksetzen..... | 41 |
| 16.7 Fernstart | 41 |
| 16.8 Intelligente Programmempfehlung..... | 42 |
| 16.9 Ferndiagnose | 42 |
| 16.10 Datenschutz..... | 42 |
| 17 Grundeinstellungen | 43 |
| 17.1 Übersicht der Grundeinstellungen | 43 |
| 17.2 Grundeinstellungen ändern... | 43 |
| 18 Gerätelpflege | 44 |
| 18.1 Gerätelpflege vorbereiten..... | 44 |
| 18.2 Gerätelpflege aufrufen | 44 |
| 18.3 Einfache Gerätelpflege durchführen | 44 |
| 18.4 Intensive Gerätelpflege durchführen | 45 |
| 19 Reinigen und Pflegen | 46 |
| 19.1 Feuchtigkeitssensor | 46 |
| 19.2 Filter des Kondenswasserbehälters..... | 47 |
| 20 Störungen beheben | 48 |
| 21 Transportieren, Lagern und Entsorgen | 52 |
| 21.1 Altgerät entsorgen..... | 52 |



1 Sicherheit

Beachten Sie die nachfolgenden Sicherheitshinweise.

1.1 Allgemeine Hinweise



- Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig.
- Bewahren Sie die Anleitung sowie die Produktinformationen für einen späteren Gebrauch oder Nachbesitzer auf.
- Schließen Sie das Gerät bei einem Transportschaden nicht an.

1.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Verwenden Sie das Gerät nur:

- um trocknergeeignete und mit Wasser gewaschene Textilien zu trocknen und aufzufrischen.
- im privaten Haushalt und in geschlossenen Räumen des häuslichen Umfelds.
- bis zu einer Höhe von 4000 m über dem Meeresspiegel.

1.3 Einschränkung des Nutzerkreises

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.

Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht durch Kinder ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Kinder unter 3 Jahren und Haustiere vom Gerät fernhalten.

1.4 Sichere Installation

⚠ **WARNUNG – Stromschlaggefahr!**

Unsachgemäße Installationen sind gefährlich.

- ▶ Das Gerät nur gemäß den Angaben auf dem Typenschild anschließen und betreiben.
- ▶ Das Gerät nur über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose mit Erdung an ein Stromnetz mit Wechselstrom anschließen.
- ▶ Das Schutzleitersystem der elektrischen Hausinstallation muss vorschriftsmäßig installiert sein. Die Installation muss einen ausreichend großen Leitungsquerschnitt haben.
- ▶ Beim Verwenden eines Fehlerstrom-Schutzschalters nur einen Typ mit dem Zeichen  einsetzen.
- ▶ Nie das Gerät über eine externe Schaltvorrichtung versorgen, z. B. Zeitschaltuhr oder Fernsteuerung.
- ▶ Nie das Gerät mit einem Stromkreis verbinden, der regelmäßig vom Energieversorger eingeschaltet und ausgeschaltet wird.
- ▶ Wenn das Gerät eingebaut ist, muss der Netzstecker der Netzanschlussleitung frei zugänglich sein, oder falls der freie Zugang nicht möglich ist, muss in der festverlegten elektrischen Installation eine allpolige Trennvorrichtung nach den Errichtungsbestimmungen eingebaut werden.
- ▶ Beim Aufstellen des Geräts darauf achten, dass die Netzanschlussleitung nicht eingeklemmt oder beschädigt wird. Eine beschädigte Isolierung der Netzanschlussleitung ist gefährlich.
- ▶ Nie die Netzanschlussleitung mit heißen Geräteteilen oder Wärmequellen in Kontakt bringen.
- ▶ Nie die Netzanschlussleitung mit scharfen Spitzen oder Kanten in Kontakt bringen.
- ▶ Nie die Netzanschlussleitung knicken, quetschen oder verändern.

⚠ **WARNUNG – Brandgefahr!**

Eine verlängerte Netzanschlussleitung und nicht zugelassene Adapter zu verwenden, ist gefährlich.

- ▶ Keine Verlängerungskabel oder Mehrfachsteckdosenleisten verwenden.
- ▶ Nur vom Hersteller zugelassene Adapter und Netzanschlussleitungen verwenden.
- ▶ Wenn die Netzanschlussleitung zu kurz ist und keine längere Netzanschlussleitung verfügbar ist, Elektrofachbetrieb kontaktieren, um die Hausinstallation anzupassen.

⚠ **WARNUNG – Verletzungsgefahr!**

Das hohe Gerätegewicht kann beim Anheben zu Verletzungen führen.

- ▶ Das Gerät nicht allein anheben.

Wenn dieses Gerät unsachgemäß in einer Wasch-Trocken-Säule aufgestellt wird, kann das aufgestellte Gerät herunterfallen.

- ▶ Den Trockner ausschließlich mit dem Verbindungssatz des Trockner-Herstellers auf eine Waschmaschine stapeln
→ "Zubehör", Seite 30. Eine andere Aufstellmethode ist unzulässig.
- ▶ Nicht das Gerät in einer Wasch-Trocken-Säule aufstellen, wenn der Trockner-Hersteller keinen passenden Verbindungssatz anbietet.
- ▶ Keine Geräte von verschiedenen Herstellern und mit unterschiedlicher Tiefe und Breite in einer Wasch-Trocken-Säule aufstellen.
- ▶ Keine Wasch-Trocken-Säule auf ein Podest aufstellen, die Geräte können kippen.

⚠ **WARNUNG – Erstickungsgefahr!**

Kinder können sich Verpackungsmaterial über den Kopf ziehen oder sich darin einwickeln und ersticken.

- ▶ Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten.
- ▶ Kinder nicht mit Verpackungsmaterial spielen lassen.

⚠ **VORSICHT – Verletzungsgefahr!**

Das Gerät kann während des Betriebs vibrieren oder sich bewegen.

- ▶ Das Gerät auf einer sauberen, ebenen und festen Fläche aufstellen.
- ▶ Das Gerät mit den Gerätefüßen und einer Wasserwaage ausrichten.

Bei unsachgemäß verlegten Schläuchen und Netzanschlussleitungen besteht Stolpergefahr.

- ▶ Die Schläuche und Netzanschlussleitungen so verlegen, dass keine Stolpergefahr besteht.

Wenn das Gerät an vorstehenden Bauteilen bewegt wird, wie z. B. der Gerätetür, können die Teile abbrechen.

- ▶ Nicht das Gerät an vorstehenden Bauteilen bewegen.

⚠ **VORSICHT – Schnittgefahr!**

Scharfe Kanten am Gerät können beim Berühren zu Schnittverletzungen führen.

- ▶ Nicht das Gerät an scharfen Kanten berühren.
- ▶ Schutzhandschuhe verwenden bei Installation und Transport des Geräts.

1.5 Sicherer Gebrauch

⚠ **WARNUNG – Stromschlaggefahr!**

Ein beschädigtes Gerät oder eine beschädigte Netzanschlussleitung ist gefährlich.

- ▶ Nie ein beschädigtes Gerät betreiben.
- ▶ Nie an der Netzanschlussleitung ziehen, um das Gerät vom Stromnetz zu trennen. Immer am Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen.
- ▶ Wenn das Gerät oder die Netzanschlussleitung beschädigt ist, sofort den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen oder die Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
- ▶ Den Kundendienst rufen. → Seite 52

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- ▶ Das Gerät nur in geschlossenen Räumen verwenden.
- ▶ Nie das Gerät großer Hitze und Nässe aussetzen.

- Keine Dampfreiniger, Hochdruckreiniger, Schläuche oder Brausen verwenden, um das Gerät zu reinigen.

⚠️ WARNUNG – Gefahr von Gesundheitsschäden!

Kinder können sich im Gerät einsperren und in Lebensgefahr geraten.

- Das Gerät nicht hinter einer Tür aufstellen, die das Öffnen der Gerätetür blockiert oder verhindert.
- Bei ausgedienten Geräten den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen, danach die Netzanschlussleitung durchtrennen und das Schloss der Gerätetür so weit zerstören, dass die Gerätetür nicht mehr schließt.

⚠️ WARNUNG – Erstickungsgefahr!

Kinder können Kleinteile einatmen oder verschlucken und dadurch ersticken.

- Kleinteile von Kindern fernhalten.
- Kinder nicht mit Kleinteilen spielen lassen.

⚠️ WARNUNG – Explosionsgefahr!

Kohlestaub oder Mehl in der Umgebung des Geräts kann zur Explosion führen.

- Während des Betriebs die Umgebung des Geräts sauber halten.

⚠️ WARNUNG – Vergiftungsgefahr!

Das Kondenswasser dieses Geräts ist kein Trinkwasser und kann mit Flusen verunreinigt sein.

- Nicht das Kondenswasser des Geräts trinken oder weiterverwenden.

Waschmittel und Pflegemittel können bei Verzehr zu Vergiftungen führen.

- Bei versehentlichem Verschlucken ärztlichen Rat einholen.
- Waschmittel und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

⚠ **WARNUNG – Brandgefahr!**

Das Kältemittel R290 in diesem Gerät ist umweltfreundlich aber brennbar und kann sich bei Kontakt mit offenem Feuer oder Zündquellen entzünden.

- Offenes Feuer und Zündquellen vom Gerät fernhalten.



⚠ **WARNUNG – Explosionsgefahr!**

Rückstände im Flusensieb können sich beim Trocknen entzünden.

- Das Flusensieb regelmäßig reinigen.

Leicht entzündliche Gegenstände, wie Feuerzeuge oder Zündhölzer, können sich beim Trocknen entzünden.

- Vor dem Trocknen alle leicht entzündlichen Gegenstände aus den Taschen der Wäsche entfernen.

Wenn ungewaschene Wäsche mit Lösungsmitteln, Öl, Wachs, Wachsentferner, Farbe, Fett oder Fleckenentferner in Kontakt war, kann sie sich beim Trocknen entzünden.

- Keine ungewaschene Wäsche in diesem Gerät trocknen.
- Die Wäsche vor dem Trocknen gründlich mit heißem Wasser und Waschmittel spülen.
- Nicht das Gerät verwenden, wenn die Wäsche zuvor mit industriellen Chemikalien gereinigt wurde.

⚠ **WARNUNG – Brandgefahr!**

Die Wäsche wird beim vorzeitigen Trocknungsabbruch nicht ausreichend gekühlt und kann sich entzünden.

- Nicht das Trocknungsprogramm vorzeitig abbrechen.
- Die Wäsche beim vorzeitigen Trocknungsabbruch sofort entnehmen und ausbreiten.

⚠ **VORSICHT – Verletzungsgefahr!**

Beim Steigen oder Klettern auf das Gerät kann die Abdeckplatte brechen.

- Nicht auf das Gerät steigen oder klettern.

Beim Setzen oder Stützen auf die geöffnete Tür kann das Gerät kippen.

- Nicht auf die Gerätetür setzen oder stützen.

- Keine Gegenstände auf der Gerätetur abstellen.
Das Eingreifen in die drehende Trommel kann zu Verletzungen der Hände führen.
- Vor dem Eingreifen auf den kompletten Stillstand der Trommel warten.

1.6 Sichere Reinigung und Wartung

⚠ **WARNUNG – Stromschlaggefahr!**

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- Nie das Gerät oder die Eigenschaften des Geräts technisch verändern.
- Nur dafür geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- Nur Original-Ersatzteile dürfen zur Reparatur des Geräts verwendet werden.
- Wenn die Netzanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen.

- Vor der Reinigung den Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten.
- Keine Dampfreiniger, Hochdruckreiniger, Schläuche oder Brausen verwenden, um das Gerät zu reinigen.

⚠ **WARNUNG – Verletzungsgefahr!**

Das Verwenden von nicht Original-Ersatzteilen und Original-Zubehör ist gefährlich.

- Nur Original-Ersatzteile und Original-Zubehör des Herstellers verwenden.

⚠ **WARNUNG – Vergiftungsgefahr!**

Beim Verwenden von lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln können giftige Dämpfe entstehen.

- Keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel verwenden.

2 Sachschäden vermeiden

ACHTUNG!

Ein Fehldosieren von Weichspülern, Waschmitteln, Pflegemitteln und Reinigungsmitteln kann die Gerätefunktion beeinträchtigen.

- Die Dosierempfehlungen der Hersteller beachten.

Das Überschreiten der maximalen Beladungsmenge beeinträchtigt die Gerätefunktion.

- Die maximale Beladungsmenge für jedes Programm beachten und nicht überschreiten.

→ "Programme", Seite 26

Ein Überhitzen des Geräts kann die Gerätefunktion beeinträchtigen.

- Während des Betriebs die Lüftungsöffnung am Gerät freihalten.
- Eine ausreichende Belüftung im Raum gewährleisten.

Leichte Objekte, wie Haare und Flusen, können während des Betriebs von der Lüftungsöffnung des Geräts eingesaugt werden und die Gerätefunktion beeinträchtigen.

- Die Umgebung des Geräts während des Betriebs sauber halten.
- Leichte Objekte vom Gerät fernhalten.

Ein Betrieb mit einem fehlenden, unvollständigen oder defekten Flusenschutz (je nach Geräteausstattung z. B. Flusensieb, Flusendepot, Filtermatte) kann zu Geräteschäden führen.

- Nicht das Gerät mit einem fehlenden, unvollständigen oder defekten Flusenschutz betreiben.

Schaumstoff oder Schaumgummi kann sich beim Trocknen verformen oder schmelzen.

- Keine schaumstoffhaltige oder schaumgummihaltige Wäsche trocknen.

Ungeeignete Reinigungsmittel können die Oberflächen des Geräts beschädigen.

- Keine scharfen oder scheuernden Reinigungsmittel verwenden.
- Keine stark alkoholhaltigen Reinigungsmittel verwenden.
- Keine harten Scheuerkissen oder Putzschwämme verwenden.
- Das Gerät nur mit Wasser und einem weichen, feuchten Tuch reinigen.
- Bei Kontakt mit dem Gerät sofort alle Waschmittelreste, Sprühnebelreste oder Rückstände entfernen.

3 Umweltschutz und Sparen

3.1 Verpackung entsorgen

Die Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich und wiederverwertbar.

- Die einzelnen Bestandteile getrennt nach Sorten entsorgen.

3.2 Energie sparen

Wenn Sie diese Hinweise beachten, verbraucht Ihr Gerät weniger Strom.

- Gerät in einem gut belüfteten Raum betreiben und Lüftungsöffnung des Geräts freihalten.
- Vor dem Trocknen die Wäsche in der Waschmaschine schleudern.
- Bei jedem Trocknungsvorgang die volle Beladungsmenge der Programme ausnutzen. Programme → Seite 26
- Maximale Beladungsmenge der Programme nicht überschreiten. Programme → Seite 26
- Nach dem Trocknen das Flusensieb reinigen.
→ "Flusensieb reinigen", Seite 33

de Aufstellen und Anschließen

- Nicht verwendetes Wi-Fi deaktivieren.
→ "Wi-Fi am Gerät deaktivieren", Seite 41

3.3 Energiesparmodus

Wenn Sie das Gerät eine kurze Zeit nicht bedienen, schaltet es automatisch in den Energiesparmodus. Alle Anzeigen erlöschen und ▷ blinkt. Der Energiesparmodus wird beendet, indem Sie das Gerät erneut bedienen.

Wenn Sie das Gerät eine längere Zeit nicht bedienen, schaltet es automatisch in den Bereitschaftszustand (Standby).

4 Aufstellen und Anschließen

4.1 Gerät auspacken

ACHTUNG!

In der Trommel verbleibende Gegenstände, die nicht für den Betrieb im Gerät vorgesehen sind, können zu Sachschäden und Geräteschäden führen.

- ▶ Vor dem Betrieb diese Gegenstände und das mitgelieferte Zubehör aus der Trommel entfernen.
1. Verpackungsmaterial und Schutzhüllen komplett vom Gerät entfernen.
→ "Verpackung entsorgen", Seite 11
 2. Das Gerät auf sichtbare Beschädigungen prüfen.
 3. Die Tür öffnen. → Seite 32
 4. Das Zubehör aus der Trommel entfernen.
 5. Die Tür schließen.

4.2 Lieferumfang

Prüfen Sie nach dem Auspacken alle Teile auf Transportschäden und die Vollständigkeit der Lieferung.

ACHTUNG!

Ein Betrieb mit unvollständigem oder defektem Zubehör kann die Gerätefunktion beeinträchtigen oder zu Sachschäden und Geräteschäden führen.

- ▶ Nicht das Gerät mit unvollständigem oder defektem Zubehör betreiben.
- ▶ Entsprechendes Zubehör vor dem Betrieb des Geräts ersetzen.
→ "Zubehör", Seite 30

Die Lieferung besteht aus:

- Wäschetrockner
- Begleitunterlagen
- Wasserkanne
→ "Wassertank füllen", Seite 37
- Wollekorb mit Einsatz
→ "Wollekorb", Seite 38
- Wasserablaufschlauch mit Anschlussadapter, Befestigungsmaterial und Krümmer.
→ "Wasserablaufschlauch", Seite 13

4.3 Anforderungen an den Aufstellort

ACHTUNG!

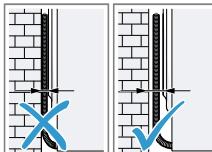
Wenn das Gerät über 40° geneigt wird, kann Restwasser des Geräts auslaufen und Sachschäden verursachen.

- ▶ Das Gerät vorsichtig neigen.
 - ▶ Das Gerät stehend transportieren.
- Gefrierendes Restwasser im Gerät kann zu Geräteschäden führen.
- ▶ Nicht das Gerät in frostgefährdeten Bereichen oder im Freien aufstellen und betreiben.

Wenn das Gerät unmittelbar nach dem Transport betrieben wird, kann das im Gerät enthaltene Kühlmittel zu Geräteschäden führen.

- Das Gerät unmittelbar nach einem Transport zwei Stunden ruhen lassen, bevor es in Betrieb genommen wird.

| Aufstellort | Anforderungen |
|------------------|--|
| Auf dem Fußboden | <p>Das Gerät auf eine saubere, ebene und feste Fläche stellen.</p> <p>Das Gerät ausrichten → Seite 16.</p> |

| Aufstellort | Anforderungen |
|------------------------------|---|
| In einer Wasch-Trocken-Säule | <p>Dieses Gerät nur mit dem originalen Verbindungs-satz des Trock-nerherstellers in einer Wasch-Trocken-Säule aufstellen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Verbindungs-satz mit aus-ziehbarer Ar-beitsplatte → Seite 30 ■ Verbindungs-satz → Seite 30 |
| An einer Wand | <p>Dieses Gerät nur auf eine Wasch-maschine vom gleichen Herstel-ler stellen. Die Tiefe und Breite dieses Geräts müssen mit den Abmessungen der Waschma-schine überein-stimmen.</p> <p>Die Wasch-Tro-cken-Säule nicht auf ein Podest stellen.</p> |
| | <p>Keine Schläuche und Netzan-schlussleitung zwischen Wand und Gerät ein-klemmen.</p>  |

4.4 Wasserablaufschlauch

Während des Trocknens entsteht Kondenswasser, das Ihr Gerät werk-seitig im Kondenswasserbehälter sammelt. Verwenden Sie den Was-

de Aufstellen und Anschließen

serablaufschlauch, um überschüssiges Kondenswasser direkt ins Abwasser zu leiten.

Hinweis

- Betreiben Sie dieses Gerät mit dem mitgelieferten Wasserablaufschlauch.
→ "Wasserablaufschlauch anschließen", Seite 14
- Wenn Sie den Wasserablaufschlauch anschließen, müssen Sie nicht regelmäßig den Kondenswasserbehälter leeren.
→ "Kondenswasserbehälter leeren", Seite 35

Wasserablaufschlauch anschließen

Wenn Sie den Kondenswasserbehälter des Geräts nicht regelmäßig leeren möchten, schließen Sie den Wasserablaufschlauch an.

ACHTUNG!

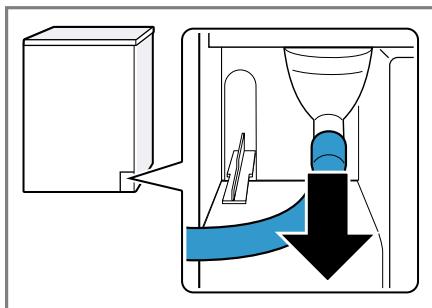
Beim Betrieb des Geräts ohne einen sachgemäß angeschlossenen Kondenswasserschlauch oder Wasserablaufschlauch kann Flüssigkeit aus dem Stutzen austreten.

- Vor dem Betrieb des Geräts den Kondenswasserschlauch oder den Wasserablaufschlauch sachgemäß am Stutzen anschließen.

Voraussetzungen

- Das Gerät und das Zubehör sind ausgepackt.
→ "Gerät auspacken", Seite 12
- Das Gerät ist am Aufstellort aufgestellt.
→ "Anforderungen an den Aufstellort", Seite 12

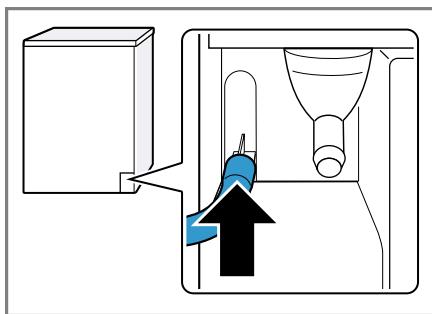
1. Den Kondenswasserschlauch vom Stutzen ziehen.



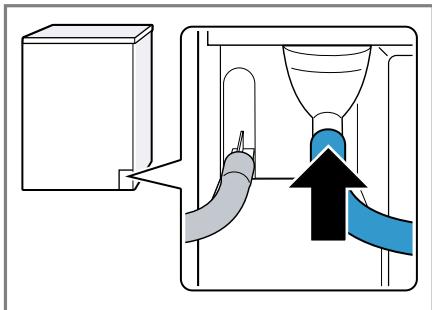
Der Kondenswasserschlauch ist werkseitig am Stutzen angeschlossen.

Hinweis: Beim Entfernen des Kondenswasserschlauchs kann Flüssigkeit aus dem Stutzen austreten.

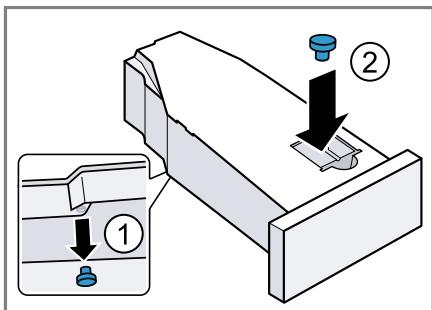
2. Den Kondenswasserschlauch auf die Halterung schieben.



- Den Wasserablaufschlauch bis zum Anschlag auf den Stutzen schieben.



- Den Kondenswasserbehälter leeren.
→ "Kondenswasserbehälter leeren", Seite 35
- Den Stöpsel der Unterseite entfernen ① und in die Mulde der Oberseite einsetzen ②.



- Den Kondenswasserbehälter einschieben.
→ "Kondenswasserbehälter einschieben", Seite 35
- Das Gerät am Wasserablauf anschließen.
→ "Anschlussarten Wasserablauf", Seite 15

Tipp: Um das Kondenswasser erneut im Kondenswasserbehälter zu sammeln, z. B. bei einer Standortänderung des Geräts, machen Sie diese Schritte rückgängig in umgekehrter Reihenfolge.

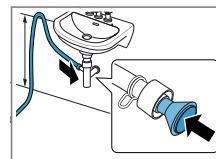
Anschlussarten Wasserablauf

ACHTUNG!

Bei einem verstopften oder verschlossenen Abfluss kann gestautes Abwasser in das Gerät zurückfließen.

- Vor dem Betrieb des Geräts sicherstellen, dass Abwasser schnell abläuft und Verstopfungen beseitigen.

Ablauf in einen Siphon.

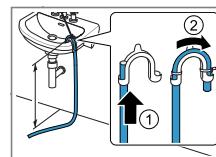


Die Anschlussstelle mit einer Schlauchschelle (12-22 mm) sichern.

Den Wasserablaufschlauch mit einer Schlauchführung in minimal 80 cm und maximal 100 cm Höhe befestigen.

Hinweis: Mit dem Y-Verteiler → Seite 30 können Sie den Wasserablaufschlauch eines zusätzlichen Geräts wie z. B. einer Waschmaschine am gleichen Ablauf des Siphons anschließen.

Ablauf in ein Waschbecken.

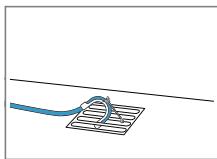


Den Wasserablaufschlauch komplett durch den Krümmer schieben und mit dem Befestigungsmaterial fixieren.

Den Krümmer in maximal 100 cm Höhe befestigen.

de Aufstellen und Anschließen

Ablauf in einen Gully.



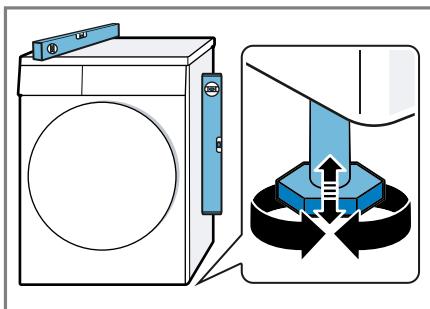
Den Wasserablaufschlauch komplett durch den Krümmer schieben und mit dem Befestigungsmaterial fixieren.

Den Krümmer am Gully befestigen.

4.5 Gerät ausrichten

Um Geräusche und Vibratiornen zu reduzieren, richten Sie das Gerät richtig aus.

- Um das Gerät auszurichten, die Gerätetüße drehen. Die Ausrichtung mit einer Wasserwaage prüfen.



Alle Gerätetüße müssen fest auf dem Boden stehen.

4.6 Gerät elektrisch anschließen

1. Den Netzstecker der Netzan schlussleitung des Geräts in eine Steckdose in der Nähe des Geräts stecken.

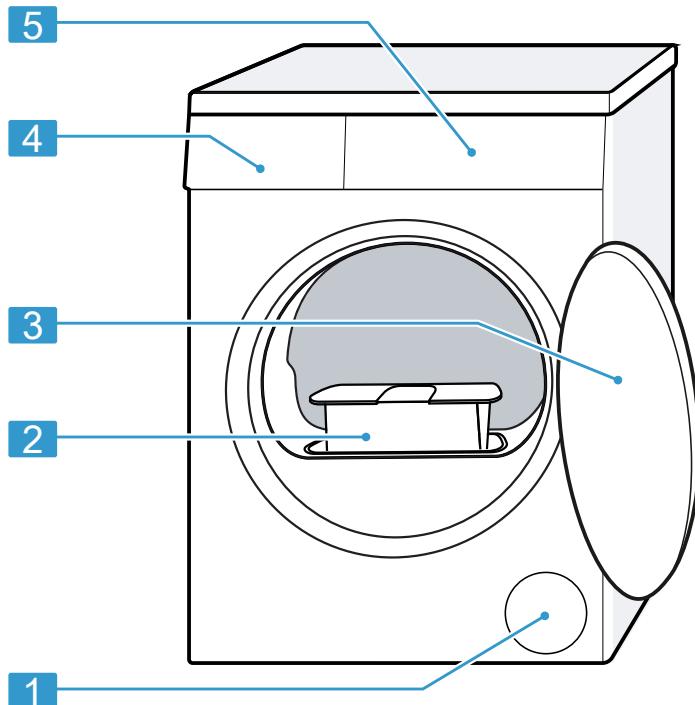
Die Anschlussdaten des Geräts finden Sie in den Technischen Daten → Seite 55.

2. Den Netzstecker auf festen Sitz prüfen.

5 Kennenlernen

5.1 Gerät

Hier finden Sie eine Übersicht über die Bestandteile Ihres Geräts.



Je nach Gerätetyp können Einzelheiten im Bild abweichen, z. B. Farbe und Form.

1 Lüftungsöffnung

2 Flusensieb → Seite 33

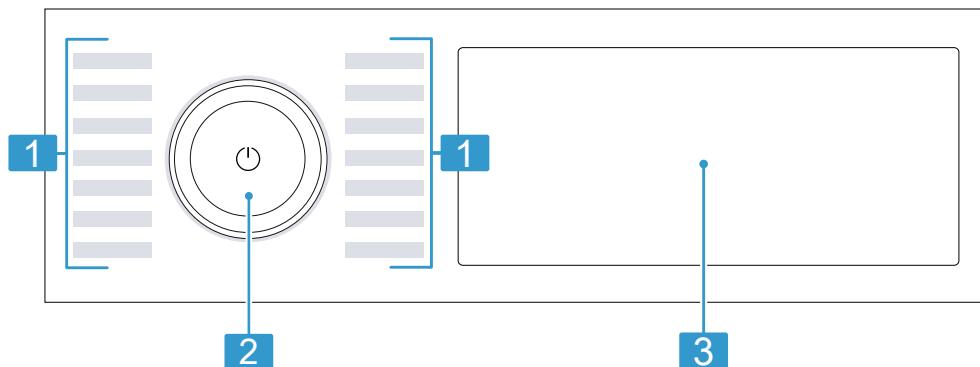
3 Tür

4 Kondenswasserbehälter
→ Seite 34

5 Bedienfeld → Seite 18

5.2 Bedienfeld

Über das Bedienfeld stellen Sie alle Funktionen Ihres Geräts ein und erhalten Informationen zum Betriebszustand.



1 Programme → Seite 26

2 Programmwähler → Seite 31

3 Tasten → Seite 22 und Display → Seite 19

Einstellwert ändern

Wenn Sie bestimmte Einstellungen aktivieren, zeigt das Display Auswahltasten und Sie können den Einstellwert ändern.

- Auf die Auswahltasten → Seite 23 drücken.

Das Display zeigt den Einstellwert.

5.3 Bedienlogik

Einige Bereiche des Displays sind Tasten und reagieren auf Berührungen. Sie aktivieren, deaktivieren oder ändern Einstellungen, indem Sie auf die Tasten drücken. Die aktivierte Einstellungen sind im Display farblich hervorgehoben.

ACHTUNG!

Eine gewaltsame Einwirkung auf das Display kann zu Beschädigungen führen.

- Keinen starken Druck auf das Display ausüben.
- Nicht mit spitzen oder scharfen Gegenständen auf das Display drücken.

6 Display

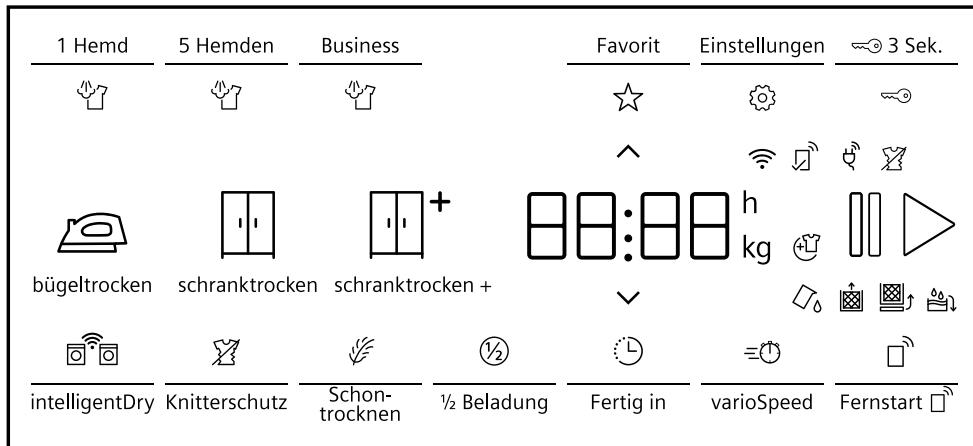
Im Display sehen Sie die aktuellen Einstellwerte, Auswahlmöglichkeiten oder Hinwestexte.

Das Display zeigt je nach Programmstatus einige Hinweise im Bereich 88:88, z. B. End.

Hinweis: Durch Software Updates können zusätzliche Funktionen verfügbar sein.

→ "Software Update installieren", Seite 41

Wenn ein Software Update verfügbar ist, finden Sie weitere Informationen in der Home Connect App.



Beispielhafte Displayanzeige

| Anzeige | Beschreibung |
|--------------------|--|
| 0:40 ¹ | Voraussichtliche Programmdauer oder Restzeit des Programms in Stunden und Minuten. |
| 9,0 ¹ | Empfehlung der maximalen Beladungsmenge für das eingestellte Programm in kg. |
| ⌚ 10h ¹ | Programmendezeit → "Tasten", Seite 25 |
| ⌚⌚ | Verkürzte Programmdauer ist aktiviert. → "Tasten", Seite 25 |
| ☆ | Ein Programm speichern. → "Tasten", Seite 23 |

¹ Beispiel

| Anzeige | Beschreibung |
|---------|---|
| | <ul style="list-style-type: none"> ■ leuchtet: Die Kindersicherung ist aktiviert. ■ blinkt: Die Kindersicherung ist aktiviert und das Gerät wurde bedient. → "Kindersicherung deaktivieren", Seite 36 |
| | <p>Das Trockenziel ist aktiviert. → "Tasten", Seite 23</p> |
| | <p>Das Trockenziel ist aktiviert. → "Tasten", Seite 23</p> |
| | <p>Das Trockenziel ist aktiviert. → "Tasten", Seite 23</p> |
| | <p>Die Knitterreduzierung ist aktiviert. → "Tasten", Seite 25</p> |
| | <p>Schonendes Trocknen für empfindliche Textilien ist aktiviert. → Seite 25</p> |
| | <p>Die halbe Beladungsmenge ist aktiviert. → Seite 25</p> |
| | <p>Sie können Wäsche entnehmen oder nachlegen und das aktuelle Programm unterbrechen. → Seite 32</p> |
| | <p>Den Kondenswasserbehälter leeren und einschieben. → Seite 35</p> |
| | <p>Das Flusensieb reinigen. → Seite 33</p> |
| CArE | <p>Programm für einfache Gerätelpflege durchführen. → Seite 44</p> |
| | <p>Den Wassertank füllen für Entknitterungsfunktion. → Seite 37</p> |
| Hot | <p>Der Abkühlprozess kühlt die Wäsche abhängig vom Programmstatus einige Minuten bei drehender Trommel, um Wäscheschäden zu vermeiden. Der Abkühlprozess kann durch Öffnen der Tür abgebrochen werden.</p> <p>Hinweis: Nicht das eingestellte Programm ändern.</p> |
| | <p>Grundeinstellungen ändern. → Seite 43</p> |
| | <p>Die intelligente Programmempfehlung ist aktiviert. → Seite 26</p> |
| | <ul style="list-style-type: none"> ■ leuchtet: das Gerät ist über Wi-Fi mit dem Heimnetzwerk verbunden. ■ blinkt: das Gerät versucht sich über Wi-Fi mit dem Heimnetzwerk zu verbinden. <p>→ "Home Connect", Seite 40</p> |
| | <p>Der Fernstart ist aktiviert. → Seite 26</p> |

¹ Beispiel

| Anzeige | Beschreibung |
|--|---|
|  | Einstellungen die nicht am Gerät verfügbar sind, wurden über die Home Connect App eingestellt. Weitere Informationen finden Sie in der Home Connect App. |
|  | Programmstatus: Knitterschutz |
|  | Programmstatus: Pause |
| End | Programmstatus: Programmende |
| ¹ Beispiel | |

7 Tasten

Hier finden Sie eine Übersicht zu den Tasten und deren Einstellmöglichkeiten.

Hinweis: Durch Software Updates können zusätzliche Funktionen verfügbar sein.

→ "Software Update installieren", Seite 41

Wenn ein Software Update verfügbar ist, finden Sie weitere Informationen in der Home Connect App.

| Taste | Auswahl | Beschreibung |
|------------------|--|--|
| ▷ | <ul style="list-style-type: none">■ starten■ abbrechen■ pausieren | Programm starten, abbrechen oder pausieren. Wenn ▷ angezeigt wird, können Sie das Programm pausieren. Wenn ▶ angezeigt wird, können Sie das Programm starten. |
| ⊕ (Netzschalter) | <ul style="list-style-type: none">■ einschalten■ Bereitschaftszustand / Standby■ Gerät neu starten | Das Gerät einschalten oder in den Bereitschaftszustand / Standby versetzen. Wenn das Bedienfeld nicht reagiert, ca. 5 Sekunden auf ⊕ drücken zum Neustart des Geräts. → "Display und Tasten reagieren nicht.", Seite 49 |
| ⌚ 3 Sek. | <ul style="list-style-type: none">■ aktivieren■ deaktivieren | Die Kindersicherung aktivieren oder deaktivieren. Die Blende gegen ein versehentliches Bedienen sichern. Wurde die Kindersicherung aktiviert und das Gerät ausgeschaltet, bleibt die Kindersicherung aktiviert. → "Kindersicherung", Seite 36 |

| Taste | Auswahl | Beschreibung |
|---------------------|--|--|
| ↖ ↙ | Mehrfachauswahl | Um eine Einstellung zu ändern, drücken Sie auf die Auswahltaste ↖ oder ↙, bis das Display die gewünschte Einstellung zeigt. |
| Einstellungen | Mehrfachauswahl | → "Grundeinstellungen", Seite 43 |
| Favorit | <ul style="list-style-type: none"> ■ speichern ■ einstellen | <p>Wenn Sie die Taste ca. 3 Sekunden drücken, speichern Sie Ihre individuellen Programmeinstellungen.</p> <p>→ "Programmeinstellungen speichern", Seite 31</p> <p>Wenn Sie die Taste kurz drücken, stellen Sie Ihr Programm mit individuellen Programmeinstellungen ein.</p> |
| □+ schranktrocken + | <ul style="list-style-type: none"> ■ aktivieren ■ deaktivieren | <p>Das Trockenziel legt fest, wie feucht oder trocken die Wäsche nach dem Programmende ist.</p> <p>→ "Trockenziel", Seite 35</p> |
| □ schranktrocken | <ul style="list-style-type: none"> ■ aktivieren ■ deaktivieren | <p>Das Trockenziel legt fest, wie feucht oder trocken die Wäsche nach dem Programmende ist.</p> <p>→ "Trockenziel", Seite 35</p> |
| ☞ bügeltrocken | <ul style="list-style-type: none"> ■ aktivieren ■ deaktivieren | <p>Das Trockenziel legt fest, wie feucht oder trocken die Wäsche nach dem Programmende ist.</p> <p>→ "Trockenziel", Seite 35</p> |

| Taste | Auswahl | Beschreibung |
|--|---|--|
| 5 Hemden  | <ul style="list-style-type: none">■ aktivieren■ deaktivieren | <p>Das eingestellte Programm mit Entknitterungsfunktion smartFinish  anpassen. Die Programmbeschreibung beachten.</p> <p>→ "Programme", Seite 26</p> <p>Geeignet für ungetragene oder wenig getragene, trockene Hemden und Blusen.</p> <p>Geeignet für 2 bis 5 Wäschestücke.</p> |
| Business  | <ul style="list-style-type: none">■ aktivieren■ deaktivieren | <p>Das eingestellte Programm mit Entknitterungsfunktion smartFinish  anpassen. Die Programmbeschreibung beachten.</p> <p>→ "Programme", Seite 26</p> <p>Geeignet für ungetragene oder wenig getragene, trockene Anzüge oder Röcke, die auf Textilreinigung verweisen.</p> <p>Geeignet für einen Anzug oder zwei Wäschestücke.</p> |
| 1 Hemd  | <ul style="list-style-type: none">■ aktivieren■ deaktivieren | <p>Das eingestellte Programm mit Entknitterungsfunktion smartFinish  anpassen. Die Programmbeschreibung beachten.</p> <p>→ "Programme", Seite 26</p> <p>Geeignet für ungetragene oder wenig getragene, trockene Hemden und Blusen.</p> <p>Geeignet für ein Wäschestück.</p> |

| Taste | Auswahl | Beschreibung |
|---------------|--|---|
| Knitterschutz | <ul style="list-style-type: none"> ■ aktivieren ■ deaktivieren | Knitterreduzierung aktivieren oder deaktivieren. Die Trommel bewegt die Wäsche nach Programmende für 120 Minuten in regelmäßigen Abständen, um Knitter zu reduzieren. |
| varioSpeed | <ul style="list-style-type: none"> ■ aktivieren ■ deaktivieren | Verkürzte Programmdauer aktivieren oder deaktivieren. Hinweis: Der Energieverbrauch erhöht sich. Das Trocknungsergebnis wird dadurch nicht beeinträchtigt. |
| Schontrocknen | <ul style="list-style-type: none"> ■ aktivieren ■ deaktivieren | Schonendes Trocknen aktivieren oder deaktivieren. Die Temperatur wird für empfindliche Textilien reduziert, z. B. für Polyacryl oder Elasthan. Die Programmdauer verlängert sich. |
| Fertig in | bis zu 24 Stunden | Die Programmendezeit festlegen. Die Programmdauer ist bereits in der eingestellten Stundenzahl enthalten. Nach Programmstart wird die Programmdauer angezeigt. |
| ½ Beladung | <ul style="list-style-type: none"> ■ aktivieren ■ deaktivieren | Einzelne Wäschestücke oder kleine Beladungsmengen trocknen. |

| Taste | Auswahl | Beschreibung |
|----------------|---|--|
| intelligentDry | aktivieren | Nachdem Sie Ihre Wäsche in der Waschmaschine gewaschen haben, wird Ihnen am Trockner ein passendes Programm zum Trocknen der Wäsche empfohlen. Hinweis: Die Waschmaschine muss Home Connect-fähig sein. Die Waschmaschine und der Trockner müssen mit dem Heimnetzwerk verbunden und in Ihrer Home Connect App registriert sein. |
| Fernstart □ | <ul style="list-style-type: none">■ aktivieren■ deaktivieren■ Home Connect Einstellungen öffnen | Fernstart aktivieren oder deaktivieren. → Seite 41 |

8 Programme

Sie können Ihre Textilien entweder mit einem Automatikprogramm oder einem Zeitprogramm trocknen.

Hinweis: Durch Software Updates können zusätzliche Funktionen verfügbar sein.

→ "Software Update installieren",

Seite 41

Wenn ein Software Update verfügbar ist, finden Sie weitere Informationen in der Home Connect App.

8.1 Automatikprogramme

Automatikprogramme sind Programme, in denen Feuchtigkeitssensoren während des Trocknens die Rest-

feuchte der Wäsche messen. Das Programm endet erst, wenn das eingestellte Trockenziel erreicht ist. Jedes Automatikprogramm hat ein Trockenziel → Seite 35. Das Trockenziel legt fest, wie trocken oder feucht die Wäsche nach dem Programmende ist.

Tipps

- Wählen Sie das Trockenziel entsprechend der Textilien oder des gewünschten Trocknungsergebnisses.
→ "Trockenziel", Seite 35
- Die Pflegeetiketten der Wäsche geben Ihnen zusätzliche Hinweise zur Programmwahl.

| Programm | Beschreibung | max. Beladung (kg) |
|-----------------|--|--------------------|
| Baumwolle | Strapazierfähige und kochfeste Textilien aus Baumwolle und Leinen trocknen. | 9,0 |
| Baumwolle Eco ◀ | Strapazierfähige und kochfeste Textilien aus Baumwolle und Leinen trocknen. Energiesparendes Programm. | 9,0 |
| Pflegeleicht | Textilien aus Synthetik und Mischgeweben trocknen. | 3,5 |
| Schnell/Mix | Textilien aus Baumwolle und Synthetik trocknen. | 3,0 |
| Bettwäsche | Bett- und Kopfkissenbezüge sowie Laken aus Baumwolle trocknen. Hinweis: Die Trommelbewegung ist zum Trocknen großer Wäschestücke optimiert. | 3,5 |
| Hygiene | Strapazierfähige und kochfeste Textilien aus Baumwolle und Leinen trocknen. Hinweis: Besonders geeignet bei erhöhten hygienischen Ansprüchen. | 4,0 |
| Outdoor | Wetter- und Outdoorbekleidung mit Membranbeschichtung und wasserabweisende Textilien trocknen. | 1,5 |
| Blusen/Hemden | Hemden und Blusen aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgewebe trocknen. Hinweis: Für ein optimales Trocknungsergebnis trocknen Sie maximal 5 Hemden oder 5 Blusen. Nach dem Trocknen bügeln Sie die Wäsche oder hängen Sie diese auf. Die Restfeuchte verteilt sich dann gleichmäßig. | 1,5 |
| Super 40' | Textilien aus Synthetik und leichter Baumwolle trocknen. | 1,0 |

| Programm | Beschreibung | max. Beladung (kg) |
|------------------|---|--------------------|
| Handtücher | Strapazierfähige und kochfeste Handtücher und Bademäntel aus Baumwolle und Leinen trocknen. | 6,0 |
| smartFinish ☀ | Knitter und luftbasierte Gerüche reduzieren. → "Entknitterungsfunktion", Seite 36 Um das Programm mit Entknitterungsfunktion anzupassen, auf die entsprechende Taste drücken. → "Tasten", Seite 22 | - |
| App Programme →≡ | Wählen Sie weitere Programme direkt über die Home Connect App. Die Beschreibung der Programme finden Sie in der Home Connect App. Hinweis: Ihr Gerät muss mit dem Heimnetzwerk verbunden und in Ihrer Home Connect App registriert sein. → "Home Connect", Seite 40 | - |

8.2 Zeitprogramme

Zeitprogramme sind Programme mit einer festgelegten oder einstellbaren Programmdauer. Das Programm endet nach Ablauf der Zeit, auch wenn die Wäsche z. B. noch nicht trocken ist. Zeitprogramme eignen sich zum Trocknen von einzelnen Wäschestücken oder dünnen Textilien.

Tipp: Die Pflegeetiketten der Wäsche geben Ihnen zusätzliche Hinweise zur Programmwahl.

| Programm | Beschreibung | max. Beladung (kg) |
|---------------|--|--------------------|
| Wolle im Korb | Textilien aus Wolle oder mit Wollanteil trocknen. Hinweis: Trocknen Sie die Textilien ausschließlich mit dem Wollekorb. → "Wollekorb", Seite 38 | ein Wäschestück |
| warm ☀ | Alle Textilarten außer Wolle und Seide trocknen. Geeignet für vorgetrocknete oder leicht feuchte Wäsche und zum Nachtrocknen mehrlagiger, dicker Wäsche. | 3,0 |

| Programm | Beschreibung | max. Beladung (kg) |
|------------------|--|--------------------|
| | <p>Hinweis: Dieses Programm ist zum Trocknen mit dem Wollekorb geeignet. → "Wollekorb", Seite 38</p> <p>Wenn Sie den Wollekorb verwenden, können Sie auch Textilien aus Wolle mit diesem Programm trocknen.</p> | |
| App Programme →≡ | <p>Wählen Sie weitere Programme direkt über die Home Connect App.</p> <p>Die Beschreibung der Programme finden Sie in der Home Connect App.</p> <p>Hinweis: Ihr Gerät muss mit dem Heimnetzwerk verbunden und in Ihrer Home Connect App registriert sein. → "Home Connect", Seite 40</p> | - |

9 Zubehör

Verwenden Sie Originalzubehör. Es ist auf Ihr Gerät abgestimmt.

Hinweis: Einige Zubehöre sind in weiteren Farben verfügbar. Kontaktieren Sie den
→ "Kundendienst", Seite 52.

| | Verwendung | Bestellnummer |
|--|---|----------------------|
| Verbindungssatz | Gerät platzsparend auf eine geeignete Waschmaschine vom gleichen Hersteller und mit der gleichen Breite und Tiefe aufstellen. | WZ27510 |
| Verbindungssatz mit ausziehbarer Arbeitsplatte | Gerät platzsparend auf eine geeignete Waschmaschine vom gleichen Hersteller und mit der gleichen Breite und Tiefe aufstellen. Mit der herausziehbaren Arbeitsplatte kann das Gerät leichter beladen und entladen werden. | WZ27500 |
| Wollekorb | Einzelne Wolletextilien, Sportschuhe und Kuscheltiere trocknen oder lüften. | WZ20600 |
| Y-Verteiler | Den Wasserablaufschlauch eines zusätzlichen Geräts am gleichen Ablauf des Siphons anschließen. | 15000490 |
| Gerätepflegemittel | Ersatzteil für die Funktion der intensiven Gerätelpflege. | 00311829 |
| Podest | Gerät erhöht aufstellen, damit es leicht beladen und entladen werden kann. | WZDP20D |

10 Wäsche

10.1 Wäsche vorbereiten

ACHTUNG!

In der Wäsche verbleibende Gegenstände können die Wäsche und die Trommel beschädigen.

- ▶ Vor dem Betrieb alle Gegenstände aus den Taschen der Wäsche entfernen.

Hinweis

Wenn Sie Ihre Wäsche vorbereiten, schonen Sie das Gerät und die Textilien.

- Sand und Erde ausbürsten
- Wäsche nach Farbe und Textilien sortieren und dabei Pflegekennzeichen beachten
- Reißverschlüsse, Klettverschlüsse, Haken und Ösen schließen
- Gardinenröllchen und Bleibänder entfernen
- Wäsche auseinandergefaltet in die Trommel legen
- Wäsche vor dem Trocknen schleudern
- Wäschestücke aus Wolle, Sportschuhe und Kuscheltiere im Wollkorb trocknen
→ "Wollekorb", Seite 38

11 Grundlegende Bedienung

11.1 Gerät einschalten

Hinweis: Wenn Sie das Gerät das erste Mal einschalten, nachdem Sie es elektrisch angeschlossen haben, dauert der Einschaltvorgang bis zu einer Minute.

Voraussetzung: Das Gerät ist sachgemäß aufgestellt und angeschlossen. → Seite 12

- ▶ Auf Ⓛ drücken.
Der Einschaltvorgang dauert einige Sekunden.

Hinweis: Die Beleuchtung der Trommel erlischt automatisch.

11.2 Programm einstellen

1. Programmwähler drehen und auf das gewünschte Programm stellen.
→ "Programme", Seite 26
- ✓ Das Display zeigt die Programmeinstellungen.
2. Die Programmeinstellungen anpassen.
→ "Tasten", Seite 22
Beachten Sie die Informationen zum Thema Bedienlogik
→ Seite 18.
Die Programmeinstellungen werden nicht dauerhaft für das Programm gespeichert.

11.3 Programmeinstellungen speichern

Sie können Ihre individuellen Programmeinstellungen als Favorit speichern.

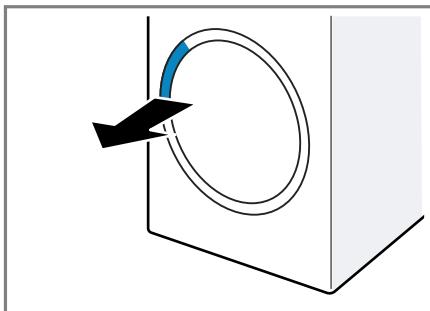
Voraussetzung: Ein Programm ist eingestellt. → Seite 31

- ▶ Auf **Favorit** für ca. 3 Sekunden drücken.
Um das gespeicherte Programm aufzurufen, auf **Favorit** drücken.

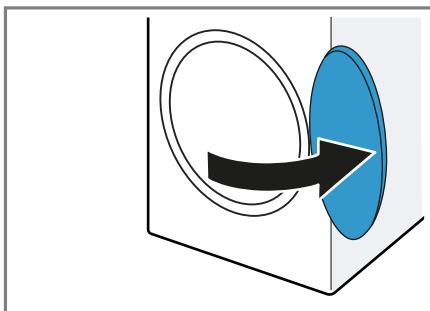
Hinweis: Um das gespeicherte Programm zu überschreiben, wiederholen Sie die Schritte.

11.4 Tür öffnen

1. In die Griffmulde der Tür greifen und an der Tür ziehen.



2. Die Tür öffnen.



11.5 Wäsche einlegen

Hinweis: Um Knitterbildung zu vermeiden, beachten Sie die maximale Beladung der Programme.

→ "Programme", Seite 26

Voraussetzungen

- Die Wäsche ist vorbereitet und sortiert.
→ "Wäsche", Seite 31
- Die Trommel ist leer.

1. Die Tür öffnen. → Seite 32
2. Die Wäsche in die Trommel legen.
3. Die Tür schließen.

Stellen Sie sicher, dass keine Wäsche in der Tür eingeklemmt ist.

11.6 Programm starten

Voraussetzung: Ein Programm ist eingestellt. → Seite 31

- ▶ Auf ▶ drücken.
- ✓ Das Display zeigt die Programmdauer oder die Programmendezeit.
- ✓ Das Display zeigt nach Programmende: "End".

Hinweis: Wenn das Display "Hot" zeigt, kühlt das Gerät die Wäsche ab. Wenn "Hot" erlischt, ist die Wäsche abgekühlt.

11.7 Wäsche nachlegen

Nach Programmstart können Sie die Wäsche jederzeit entnehmen oder nachlegen.

1. Auf ▶ drücken.

Der Abkühlprozess startet automatisch nach etwa 30 Sekunden und kühlt die Wäsche bei drehender Trommel. Wenn Sie den Abkühlprozess vermeiden oder abbrechen möchten, öffnen Sie die Tür.

→ Seite 20

2. Die Tür öffnen. → Seite 32
3. Die Wäsche nachlegen oder entnehmen.
4. Die Tür schließen.
5. Auf ▶ drücken.

11.8 Programm abbrechen

1. Auf ▶ drücken.
2. Die Tür öffnen. → Seite 32
3. Die Wäsche entnehmen.
→ Seite 32

11.9 Wäsche entnehmen

1. Die Tür öffnen. → Seite 32
2. Die Wäsche aus der Trommel nehmen.

11.10 Gerät in den Bereitschaftszustand (Standby) versetzen

- Auf  drücken.

11.11 Flusensieb

Während des Trocknens werden die Flusen aus der Wäsche im Flusensieb gesammelt. Das Flusensieb schützt das Gerät vor Flusen.

Flusensieb reinigen

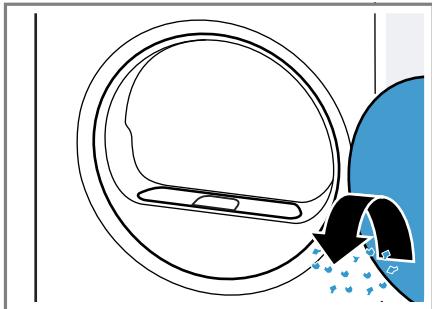
Wenn das Trocknungsprogramm beendet ist oder das Display während des Betriebs einen Hinweis zeigt, reinigen Sie das Flusensieb.

Hinweis: Wenn Sie das Gerät nicht wie beschrieben reinigen, kann die Gerätetfunktion beeinträchtigt werden.

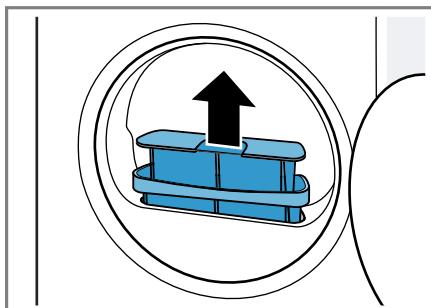
Voraussetzungen

- Das Display zeigt nach dem Trocknen: "End"
- oder das Display zeigt während des Betriebs: .

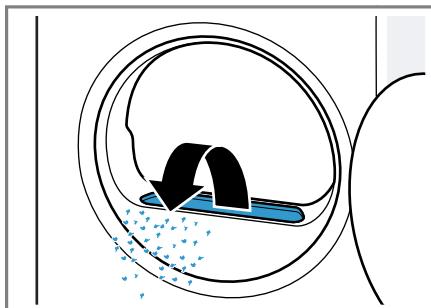
1. Die Tür öffnen.
2. Die Flusen der Tür entfernen.



3. Das zweiteilige Flusensieb entfernen.

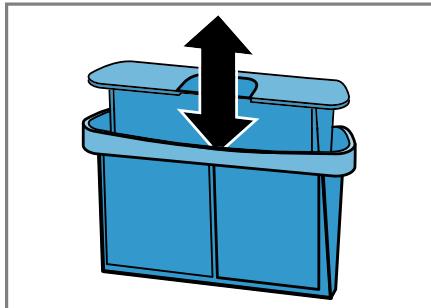


4. Die Flusen der Mulde entfernen.



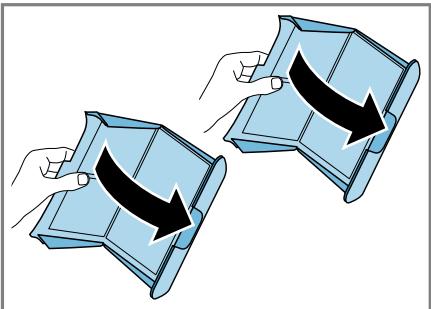
Stellen Sie sicher, dass keine Flusen in den Luftkanal fallen.

5. Das zweiteilige Flusensieb trennen.

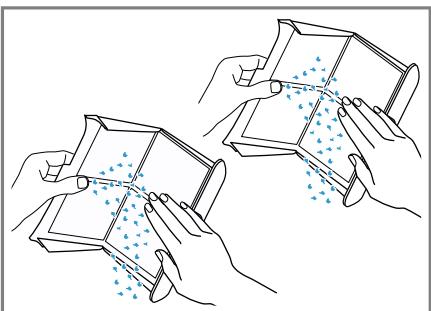


de Grundlegende Bedienung

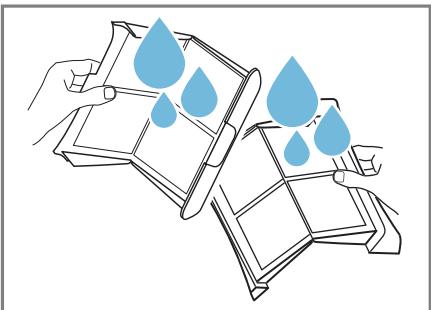
6. Die beiden Flusensiebe öffnen.



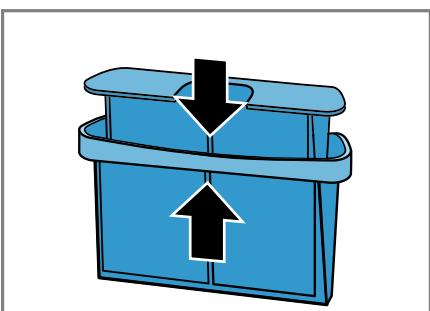
7. Die Flusen entfernen.



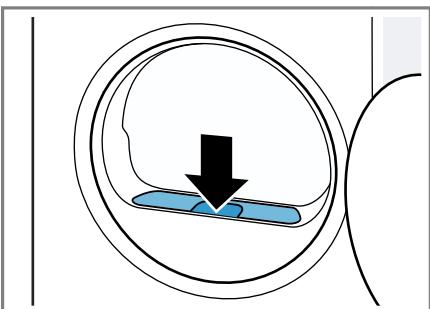
8. Die beiden Flusensiebe gründlich mit fließendem, warmem Wasser reinigen und abtrocknen.



9. Die beiden Flusensiebe schließen und zusammensetzen.



10. Das zweiteilige Flusensieb einsetzen.



11. Die Tür schließen.

11.12 Kondenswasserbehälter

Während des Trocknens entsteht Kondenswasser, das Ihr Gerät werkseitig im Kondenswasserbehälter sammelt.

Hinweis: Betreiben Sie dieses Gerät mit dem mitgelieferten Wasserablaufschlauch.

→ "Wasserablaufschlauch anschließen", Seite 14

Wenn Sie den Wasserablaufschlauch anschließen, müssen Sie nicht regelmäßig den Kondenswasserbehälter leeren.

→ "Kondenswasserbehälter leeren", Seite 35

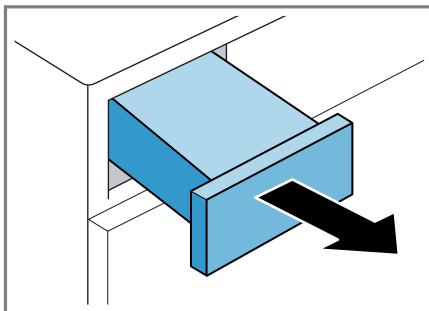
Kondenswasserbehälter leeren

Wenn das Trocknungsprogramm beendet ist oder das Display während des Betriebs einen Hinweis zeigt, leeren Sie den Kondenswasserbehälter.

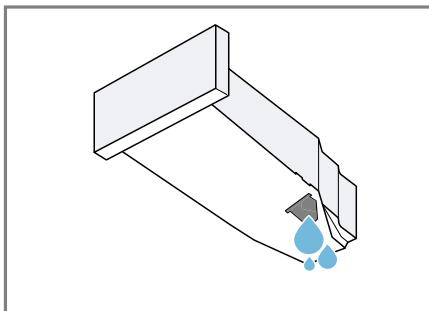
Voraussetzungen

- Das Display zeigt nach dem Trocknen: "End"
- oder das Display zeigt während des Betriebs: 

1. Den Kondenswasserbehälter waagerecht herausziehen.



2. Den Kondenswasserbehälter leeren.



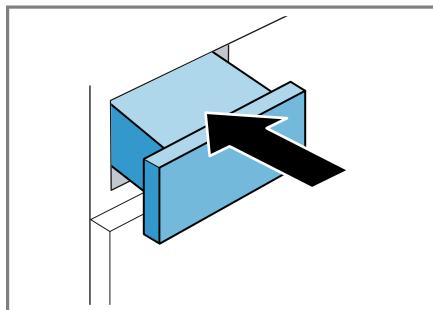
Prüfen Sie regelmäßig den Filter des Kondenswasserbehälters und reinigen Sie einen verunreinigten Filter. → Seite 47

Stellen Sie sicher, den Kondenswasserbehälter vor dem Betrieb des Geräts einzuschieben.

→ Seite 35

Kondenswasserbehälter einschieben

- Den Kondenswasserbehälter bis zum Anschlag einschieben.



12 Trockenziel

Für jedes Automatikprogramm ist ein Trockenziel vorgegeben. Das Trockenziel legt fest, wie trocken oder feucht Ihre Wäsche nach dem Programmende ist.

Trockenziel Beschreibung



Für mehrlagige, dicke Wäsche, die schlecht trocknet.



Für normale, einlagige Wäsche.



Für normale, einlagige Wäsche. Die Wäsche ist nach Programmende noch leicht feucht. Um Knitter zu vermeiden, bügeln Sie die Wäsche oder hängen Sie die Wäsche auf.

12.1 Trockenziel ändern

Für einige Automatikprogramme können Sie das Trockenziel ändern, damit Ihre Wäsche noch trockener oder feuchter wird.

1. Ein Automatikprogramm einstellen.
→ Seite 26
- ✓ Das Display zeigt das vorgegebene Trockenziel.
2. Auf **schranktrocken** , **schranktrocken +** oder **bügeltrocken** drücken.

12.2 Trockenziel anpassen

Wenn Sie die Wäsche nach dem Trocknen mit einem bestimmten Trockenziel als zu feucht empfinden, können Sie das Trockenziel anpassen.

Hinweis: Sie können das Trockenziel auch über die Grundeinstellungen anpassen.

1. Ein Automatikprogramm einstellen.
→ Seite 26
- ✓ Das Display zeigt das vorgegebene Trockenziel.
2. Auf **schranktrocken** , **schranktrocken +** oder **bügeltrocken** für ca. 3 Sekunden drücken.
3. Auf oder drücken, um das Trockenziel anzupassen.
4. Auf das ausgewählte Trockenziel für ca. 3 Sekunden drücken, um zum Automatikprogramm zurückzukehren.

13 Kindersicherung

Sichern Sie Ihr Gerät gegen ein versehentliches Bedienen an den Bedienelementen.

13.1 Kindersicherung aktivieren

- Auf **3 Sek.** ca. 3 Sekunden drücken.
- ✓ Das Display zeigt .
- ✓ Die Bedienelemente sind gesperrt.
- ✓ Die Kindersicherung bleibt auch im Bereitschaftszustand (Standby) des Geräts und bei Stromausfall aktiv.

13.2 Kindersicherung deaktivieren

Voraussetzung: Um die Kindersicherung zu deaktivieren, muss das Gerät eingeschaltet sein.

- Auf **3 Sek.** ca. 3 Sekunden drücken.
- ✓ Im Display erlischt .

14 Entknitterungsfunktion

Um Knitter und luftbasierte Gerüche wie Tabakrauch zu reduzieren, verwenden Sie ein Programm mit Ent-

knitterungsfunktion für ungetragene oder wenig getragene, trockene Wäsche.

14.1 Programm mit Entknitterungsfunktion starten

Hinweis

Waschen Sie verschwitzte, parfümierte oder deodorierte Wäschestücke vor dem erneuten Tragen.

Verwenden Sie keine Reinigungssets für Trockner.

Verwenden Sie kein Programm mit Entknitterungsfunktion für die folgenden Textilien:

- Wolle, Leder und Viscose
- Textilien mit Teilen aus Metall, Holz oder Plastik
- Wachsjacken und Öljacken

Voraussetzung: Die Wäsche ist eingelegt. → Seite 32

1. Ein Programm mit Entknitterungsfunktion einstellen. → Seite 26
2. Wenn gewünscht, das eingestellte Programm mit Entknitterungsfunktion anpassen. → Seite 22
3. Das Programm starten. → Seite 32

Wenn der Wassertank leer ist, zeigt das Display: .

→ "Wassertank füllen", Seite 37

Die durchschnittliche Programmdauer der Entknitterungsfunktion beträgt etwa 45 Minuten und kann sich je nach Umgebungstemperatur verlängern oder verkürzen.

- ✓ Das Display zeigt nach Programmende: "End".
- 4. Die Wäsche entnehmen.
→ Seite 32

Das Ergebnis der Entknitterungsfunktion kann je nach Textilart, der Beladungsmenge und dem eingesetzten Programm variieren.

Entnehmen Sie die Wäsche sofort nach dem Programmende, um Knitter zu vermeiden.

5. Die Wäschestücke aufhängen und in Form ziehen.

14.2 Wassertank füllen

Ihr Gerät entknittert trockene, wenig getragene Wäsche mit kaltem Trinkwasser. Wenn das Display während des Betriebs einen Hinweis zeigt, füllen Sie den Wassertank.

ACHTUNG!

Ein Betrieb des Geräts mit verunreinigtem oder zu heißem Wasser kann zu Geräteschäden führen.

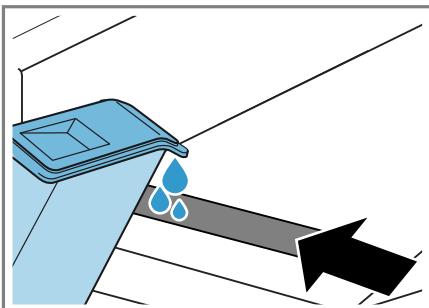
- ▶ Ausschließlich kaltes Trinkwasser in den Wassertank füllen.
- ▶ Nie Kondenswasser, destilliertes Wasser, Zusätze oder Entkalker für die Entknitterungsfunktion verwenden.

Voraussetzungen

- Ein Programm mit Entknitterungsfunktion ist gestartet. → Seite 37
- Das Display zeigt: .
- Der Kondenswasserbehälter → Seite 34 ist aus dem Gerät entfernt.

de Wollekorb

1. Ca. 180 ml kaltes Trinkwasser mit der mitgelieferten Wasserkanne in die vordere Öffnung füllen.

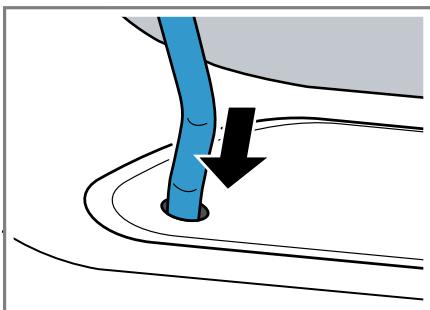


Beachten Sie die Markierung zum Füllen des Wassertanks neben der vorderen Öffnung.

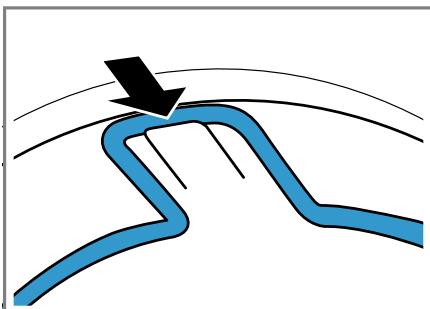
Wenn im Display  nicht erlischt, richten Sie das Gerät korrekt aus.
→ "Gerät ausrichten", Seite 16

- ✓ Im Display erlischt: .
- 2. Den Kondenswasserbehälter einschieben. → Seite 35
- 3. Das Programm starten. → Seite 32

2. Die Füße des Wollekorbs in die Löcher von der Türöffnung einsetzen.



3. Die Lasche des Wollekorbs frontal in den oberen Haken einsetzen.



15 Wollekorb

Verwenden Sie den Wollekorb, um empfindliche Textilien, Kuscheltiere oder Sportschuhe in einer ruhenden Position schonend zu trocknen.

15.1 Wollekorb einsetzen

1. Die Tür öffnen.

Stellen Sie sicher, dass die Trommel leer ist.

15.2 Programm mit Wollekorb starten

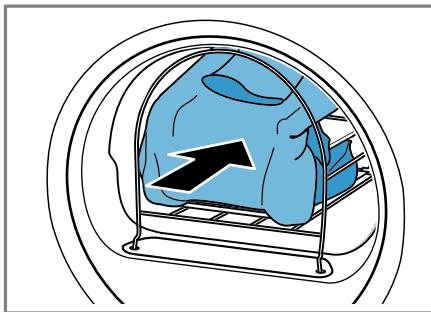
ACHTUNG!

Wenn Wäschestücke im Wollekorb die drehende Trommel oder die Trommelrippen berühren, können die Wäschestücke zu Sachschäden und Geräteschäden führen.

- Die Wäschestücke so in den Einsatz oder Wollekorb legen, dass sie die Trommel und die Trommelrippen nicht berühren.

Voraussetzung: Der Wollekorb ist in das Gerät eingesetzt. → Seite 38

1. Die Wäschestücke direkt oder mit dem Einsatz in den Wollekorb legen. → Seite 39



2. Die Tür schließen.
3. Ein Programm einstellen, das zum Trocknen mit dem Wollekorb geeignet ist.
Beachten Sie die Programmbeschreibung. → Seite 28
4. Bei Bedarf die Programmdauer anpassen.
Beachten Sie die empfohlene Programmdauer für Wäschestücke im Wollekorb:

| Wäschestück | Programmdauer in Stunden:Minuten |
|----------------------|------------------------------------|
| Dünner Wollpullover | ca. 1:20 |
| Dicker Wollpull-over | ca. 1:30 - 3:00 |
| Rock | ca. 1:00 - 1:30 |
| Hose | ca. 1:00 - 1:30 |
| Handschuhe | ca. 0:30 |
| Sportschuhe | ca. 1:30 / mit Auslüften max. 2:00 |

Tipp: Verlängern Sie die Programmdauer bei dicken oder mehrlagigen Wäschestücken.

5. Das Programm starten. → Seite 32

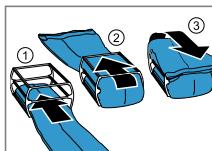
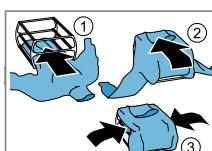
6. Nach dem Programmende den Wollekorb entfernen.

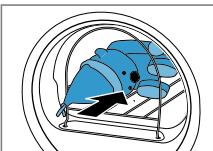
15.3 Verwendungsbeispiele Wollekorb

ACHTUNG!

Wenn Wäschestücke im Wollekorb die drehende Trommel oder die Trommelrippen berühren, können die Wäschestücke zu Sachschäden und Geräteschäden führen.

- Die Wäschestücke so in den Einsatz oder Wollekorb legen, dass sie die Trommel und die Trommelrippen nicht berühren.

| Beispiel | Verwendung |
|--|---|
| Hose oder Rock | Die Wäschestücke gelockert in den Einsatz legen. |
|  | Hinweis: Die Wäschestücke vor dem Trocknen schleudern. |
| Pullover | |
|  | |

| Beispiel | Verwendung |
|--------------|--|
| Sportschuhe | <p>Die Zunge der Schuhe anheben. Die Einlegesohlen oder Fersenkissen entfernen. Ein zusammengerolltes Handtuch in den Wollekorb legen, um eine schräge Auflagefläche zu bilden.</p> <p>Die Schuhe mit dem Absatz auf das Handtuch legen.</p> <p>Hinweis: Nicht den Einsatz verwenden.</p> <p>Keine Schuhe aus Leder oder mit Lederanteilen trocknen.</p>  |
| Kuscheltiere | <p>Das Kuscheltier in den Wollekorb legen.</p> <p>Hinweis: Nicht den Einsatz verwenden.</p> <p>Sicherstellen, dass mehrere oder kleine Kuscheltiere nicht aus dem Wollekorb fallen.</p>  |

16 Home Connect

Dieses Gerät ist netzwerkfähig. Verbinden Sie Ihr Gerät mit einem mobilen Endgerät, um Funktionen über die Home Connect App zu bedienen,

Grundeinstellungen anzupassen oder den aktuellen Betriebszustand zu überwachen.

Die Home Connect Dienste sind nicht in jedem Land verfügbar. Die Verfügbarkeit der Home Connect Funktion ist abhängig von der Verfügbarkeit der Home Connect Dienste in Ihrem Land. Informationen dazu finden Sie auf: www.home-connect.com.

Die Home Connect App leitet Sie durch den gesamten Anmeldeprozess. Folgen Sie den Anweisungen in der Home Connect App, um die Einstellungen vorzunehmen.

Tipp: Beachten Sie auch die Hinweise in der Home Connect App.

Hinweise

- Beachten Sie die Sicherheitshinweise dieser Gebrauchsanleitung und stellen Sie sicher, dass diese auch dann eingehalten werden, wenn Sie das Gerät über die Home Connect App bedienen.
→ "Sicherheit", Seite 4
- Die Bedienung am Gerät hat jederzeit Vorrang. In dieser Zeit ist die Bedienung über die Home Connect App nicht möglich.

16.1 Home Connect App einrichten

- Die Home Connect App auf dem mobilen Endgerät installieren.
- Die Home Connect App starten und den Zugang für Home Connect einrichten.

Die Home Connect App leitet Sie durch den gesamten Anmeldeprozess.

16.2 Home Connect einrichten

Voraussetzungen

- Die Home Connect App ist auf dem mobilen Endgerät eingerichtet.
 - Das Gerät hat am Aufstellort einen Empfang zum WLAN-Heimnetzwerk (Wi-Fi).
- Auf **Fernstart**  ca. 3 Sekunden drücken.
 - Den Anweisungen der Home Connect App folgen.

16.3 Wi-Fi am Gerät aktivieren

- Auf **Fernstart**  ca. 3 Sekunden drücken.
 - So oft auf **Fernstart**  drücken, bis das Display "oFF" zeigt.
 - Auf  drücken, um das Wi-Fi zu aktivieren.
- ✓ Das Display zeigt "on".

Hinweise

- Wenn das Wi-Fi aktiviert ist, zeigt das Display abwechselnd "on" und die Signalstärke der Wi-Fi Verbindung.
- Um die Home Connect Einstellungen zu verlassen, drücken Sie auf **Fernstart**  ca. 3 Sekunden.

16.4 Wi-Fi am Gerät deaktivieren

- Auf **Fernstart**  ca. 3 Sekunden drücken.
 - So oft auf **Fernstart**  drücken, bis das Display "on" zeigt.
 - Auf  drücken, um das Wi-Fi zu deaktivieren.
- ✓ Das Display zeigt "oFF".

Hinweis: Um die Home Connect Einstellungen zu verlassen, drücken Sie auf **Fernstart**  ca. 3 Sekunden.

16.5 Software Update installieren

Hinweis: Wenn ein Software Update verfügbar ist, erscheint eine Meldung in der Home Connect App.

- Um das Software Update zu installieren, den Anweisungen in der Home Connect App folgen.
- Während der Installation ist das Bedienfeld teilweise gesperrt.
- Bei einer Störung kann die Installation bis zu 40 Minuten dauern. Setzen Sie die Netzwerkeinstellungen oder das Gerät nicht auf die Werkseinstellungen zurück.

16.6 Netzwerkeinstellungen des Geräts zurücksetzen

- Auf **Fernstart**  ca. 3 Sekunden drücken.
 - So oft auf **Fernstart**  drücken, bis das Display "rES" zeigt.
 - Auf  ca. 3 Sekunden drücken.
- ✓ Die Netzwerkeinstellungen werden zurückgesetzt.

16.7 Fernstart

Das Gerät für den Fernstart über die Home Connect App freigeben.

Hinweis

Der Fernstart wird unter folgenden Bedingungen deaktiviert:

- Die Gerätetur wird geöffnet.
-  wird gedrückt.
- Fernstart**  wird gedrückt.
- Nach einem Stromausfall.

Fernstart aktivieren

Voraussetzungen

- Die Gerätetür ist geschlossen.
- Der Refresher Tank ist nicht leer.
- ▶ Auf **Fernstart** □ drücken.
- ✓ □ leuchtet und das Gerät ist für den Fernstart über die Home Connect App freigegeben.

Fernstart deaktivieren

- ▶ Auf **Fernstart** □ drücken.
- ✓ □ erlischt.

16.8 Intelligente Programmempfehlung

Wenn Sie die intelligente Programmempfehlung aktivieren, empfiehlt Ihr Gerät ein passendes Programm zum Trocknen der Wäsche, nachdem Sie Ihre Wäsche in der Waschmaschine gewaschen haben.

Intelligente Programmempfehlung aktivieren

Voraussetzungen

- Ihre Waschmaschine verfügt über die Home Connect Funktion.
- Ihre Waschmaschine und Ihr Trockner sind mit dem Heimnetzwerk verbunden und in Ihrer Home Connect App registriert.

1. Auf **intelligentDry** drücken.
- ✓ Das Gerät ermittelt ein passendes Programm. Um den Vorgang abzubrechen, stellen Sie ein anderes Programm ein oder versetzen Sie das Gerät in den Bereitschaftszustand (Standby).
- ✓ Wenn das Gerät ein passendes Programm findet, leuchtet die Anzeige des Programms und das Display zeigt die Programminformationen.

- ✓ Wenn das Gerät kein passendes Programm findet, ertönt ein Signal und das Display zeigt "- -".

- 2 Auf ▶ drücken.

16.9 Ferndiagnose

Der Kundendienst kann über die Ferndiagnose auf Ihr Gerät zugreifen, wenn Sie sich mit dem entsprechenden Wunsch an den Kundendienst wenden, Ihr Gerät mit dem Home Connect Server verbunden ist und die Ferndiagnose in dem Land, in dem Sie das Gerät verwenden, verfügbar ist.

Tipp: Weitere Informationen sowie Hinweise zur Verfügbarkeit der Ferndiagnose in Ihrem Land finden Sie im Service/Support-Bereich der lokalen Website: www.home-connect.com.

16.10 Datenschutz

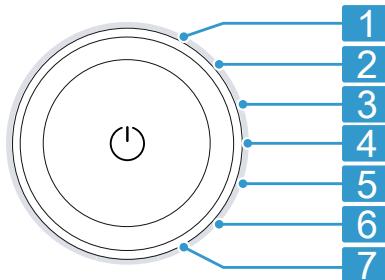
Beachten Sie die Hinweise zum Datenschutz.

Mit der erstmaligen Verbindung Ihres Geräts mit einem an das Internet angebundenen Heimnetzwerk übermittelt Ihr Gerät nachfolgende Kategorien von Daten an den Home Connect Server (Erstregistrierung):

- Eindeutige Gerätekennung (bestehend aus Geräteschlüsseln sowie der MAC-Adresse des verbauten Wi-Fi Kommunikationsmoduls).
- Sicherheitszertifikat des Wi-Fi Kommunikationsmoduls (zur informationstechnischen Absicherung der Verbindung).
- Die aktuelle Softwareversion und Hardwareversion Ihres Hausgeräts.
- Status eines eventuellen vorangegangenen Rücksetzens auf Werkeinstellungen.

Diese Erstregistrierung bereitet die Nutzung der Home Connect Funktionalitäten vor und ist erst zu dem Zeitpunkt erforderlich, zu dem Sie Home Connect Funktionalitäten erstmals nutzen möchten.

Hinweis: Beachten Sie, dass die Home Connect Funktionalitäten nur in Verbindung mit der Home Connect App nutzbar sind. Informationen zum Datenschutz können in der Home Connect App abgerufen werden.



Programmwähler mit Programmpositionen

17 Grundeinstellungen

Sie können die Grundeinstellungen Ihres Geräts auf Ihre Bedürfnisse einstellen.

Hinweis: Sie können die Grundeinstellungen auch in der Home Connect App anpassen.

17.1 Übersicht der Grundeinstellungen

Hinweis: Durch Software Updates können zusätzliche Funktionen verfügbar sein.

→ "Software Update installieren", Seite 41

Wenn ein Software Update verfügbar ist, finden Sie weitere Informationen in der Home Connect App.

- 1** Die Lautstärke des Signals nach Programmende einstellen:
0 (aus) bis 4 (sehr laut)
- 2** Die Lautstärke des Signals beim Anwählen der Tasten einstellen:
0 (aus) bis 4 (sehr laut)
- 3** Die Helligkeit des Displays einstellen:
1 (gering) bis 4 (sehr hoch)
- 4** Das Trockenziel → Seite 35 anpassen:
0 (trocken) bis 3 (am trockensten)
- 5** Die einfache Gerätepflege (CP1) oder intensive Gerätepflege (CP2) starten.
→ "Gerätepflege", Seite 44
- 6** Die Anzahl der gestarteten Programme (PC) anzeigen.
- 7** Das Gerät auf die Werkseinstellungen zurücksetzen (rES).

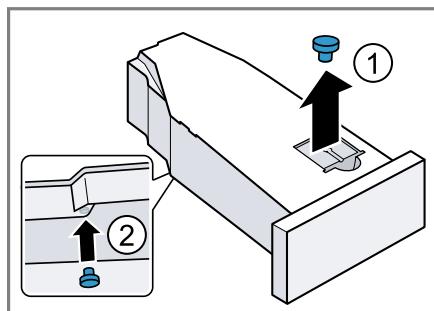
17.2 Grundeinstellungen ändern

1. Um die Grundeinstellungen aufzurufen, auf **Einstellungen** drücken.

de Gerätelpflege

2. Die gewünschte Grundeinstellung mit dem Programmwähler auswählen. → Seite 43
3. Die Grundeinstellung anpassen:
 - Um den Wert zu ändern, auf \wedge oder \vee drücken.
 - Um das Gerät auf Werkseinstellung zurückzusetzen, auf \gg für ca. 3 Sekunden drücken.
4. Um die Grundeinstellungen zu verlassen, auf **Einstellungen** drücken.

1. Den Stöpsel aus der Mulde der Oberseite entfernen ① und an der Unterseite einsetzen ②.



18 Gerätelpflege

Das Gerät bietet Reinigungsprogramme zur einfachen und intensiven Gerätelpflege.

18.1 Gerätelpflege vorbereiten

Gerät für die Gerätelpflege vorbereiten

Bereiten Sie das Gerät vor der Gerätelpflege vor.

Voraussetzungen

- Die Trommel ist leer.
- Das Gerät ist im Bereitschaftszustand (Standby).

1. Das Flusensieb reinigen.
→ Seite 33
2. Den Kondenswasserbehälter waa-
gerecht herausziehen und leeren.
→ Seite 35

Kondenswasserbehälter für die Gerätelpflege vorbereiten

Wenn Sie das Kondenswasser des Geräts über den Ablaufschlauch ableiten, bereiten Sie den Kondenswasserbehälter vor der Gerätelpflege vor.

2. Den Filter im Kondenswasserbe-
hälter reinigen.

18.2 Gerätelpflege aufrufen

Voraussetzung: Die Gerätelpflege ist vorbereitet. → Seite 44

1. Auf \downarrow drücken.
Der Einschaltvorgang dauert einige Sekunden.
 2. Auf **Einstellungen** drücken.
 3. Das Programm auf Position 5 ein-
stellen.
- ✓ Das Display zeigt abwechselnd "CP1" und die Programmdauer.

18.3 Einfache Gerätelpflege durchführen

Führen Sie die einfache Gerätelpflege durch, um leichte Schmutzablagerungen im Gerät zu entfernen.

Hinweise

- Die einfache Gerätelpflege dauert etwa 1 Stunde.

- Das Gerät erinnert Sie nach langer Nutzungszeit daran, die einfache Gerätepflege durchzuführen. Vor dem Programmstart und nach dem Programmende zeigt das Display den Hinweis "CArE". Dieser Hinweis erscheint erneut, bis Sie die einfache Gerätepflege durchgeführt haben.

Voraussetzungen

- Die Gerätepflege ist vorbereitet.
→ Seite 44
- Die Gerätepflege ist aufgerufen.
→ Seite 44

- Ca. 1,5 Liter warmes Leitungswasser in den Kondenswasserbehälter füllen.

Halten Sie den gefüllten Kondenswasserbehälter waagerecht, damit keine Flüssigkeit ausläuft.

- Den Kondenswasserbehälter bis zum Einrasten einschieben.
- Auf  drücken.
 - Die Gerätepflege startet und ein Signal ertönt.
 - Nach Abschluss der Gerätepflege zeigt das Display "End" und ein Signal ertönt.
- Den Kondenswasserbehälter waagerecht herausziehen und leeren.
- Wenn Sie das Kondenswasser mit dem Ablaufschlauch ableiten, den Stöpsel von der Unterseite des Kondenswasserbehälters entfernen und in die Mulde der Oberseite des Kondenswasserbehälters einsetzen. → Seite 44
- Den Kondenswasserbehälter bis zum Einrasten einschieben.
- Das Gerät in den Bereitschaftszustand (Standby) versetzen.
→ Seite 33

18.4 Intensive Gerätepflege durchführen

Führen Sie die intensive Gerätepflege durch, um hartnäckige Schmutzablagerungen im Gerät sowie Gerüche nach einer Stillstandszeit von mehr als einem Monat zu entfernen.

Hinweise

- Die intensive Gerätepflege dauert etwa 4 Stunden und darf nicht abgebrochen werden.
- Für die intensive Gerätepflege benötigen Sie das Original-Gerätepflegemittel → Seite 30.

Intensive Gerätepflege starten

Voraussetzungen

- Die Gerätepflege ist vorbereitet.
→ Seite 44
- Die Gerätepflege ist aufgerufen.
→ Seite 44

- Auf  drücken.
 - Das Display zeigt abwechselnd "CP2" und die Programmdauer.
- Eine Flasche des Gerätepflegemittels und ca. 1,5 Liter warmes Leitungswasser in den Kondenswasserbehälter füllen.

Halten Sie den gefüllten Kondenswasserbehälter waagerecht, damit keine Flüssigkeit ausläuft.
- Den Kondenswasserbehälter bis zum Einrasten einschieben.
- Auf  drücken.
 - Die Gerätepflege startet und ein Signal ertönt.
 - Nach etwa 3 Stunden pausiert das Gerät die Gerätepflege und das Display zeigt die verbleibende Programmdauer.
- Den Kondenswasserbehälter waagerecht herausziehen und leeren.
- Ca. 1,5 Liter warmes Leitungswasser in den Kondenswasserbehälter füllen.

de Reinigen und Pflegen

7. Den Kondenswasserbehälter vorsichtig waagerecht schwenken und entleeren, um Reste des Gerätepflegemittels auszuspülen.

Intensive Gerätepflege fortsetzen

1. Ca. 1,5 Liter warmes Leitungswasser in den Kondenswasserbehälter füllen.
Halten Sie den gefüllten Kondenswasserbehälter waagerecht, damit keine Flüssigkeit ausläuft.
2. Den Kondenswasserbehälter bis zum Einrasten einschieben.
3. Auf  drücken.
 - ✓ Die Gerätepflege wird fortgesetzt.
 - ✓ Nach Abschluss der Gerätepflege zeigt das Display "End" und ein Signal ertönt.
4. Den Kondenswasserbehälter waagerecht herausziehen und leeren.
5. Wenn Sie das Kondenswasser mit dem Ablaufschlauch ableiten, den Stöpsel von der Unterseite des Kondenswasserbehälters entfernen und in die Mulde der Oberseite des Kondenswasserbehälters einsetzen. → Seite 44
6. Den Kondenswasserbehälter bis zum Einrasten einschieben.
7. Das Gerät in den Bereitschaftzustand (Standby) versetzen.
→ Seite 33

Restfeuchte der Wäsche ändert das Gerät die Dauer des Automatikprogramms.

Feuchtigkeitssensor reinigen

Auf dem Feuchtigkeitssensor können sich nach einiger Zeit Rückstände von Kalk, Waschmitteln und Pflegemitteln ablagern. Reinigen Sie regelmäßig den Feuchtigkeitssensor.

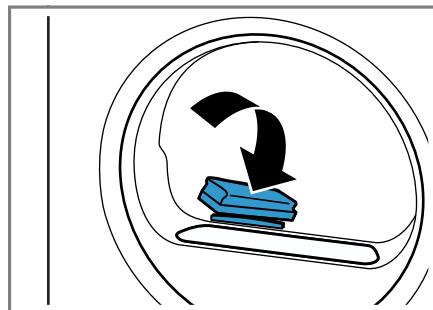
ACHTUNG!

Harte oder rauе Gegenstände können den Feuchtigkeitssensor beschädigen.

- Keine harten oder rauen Gegenstände, Scheuermittel oder Stahlwolle zum Reinigen verwenden.

Hinweis: Wenn Sie das Gerät nicht wie beschrieben reinigen, kann die Gerätefunktion beeinträchtigt werden.

1. Die Tür öffnen.
2. Den Feuchtigkeitssensor mit einem Schwamm reinigen.



19 Reinigen und Pflegen

Damit Ihr Gerät lange funktionsfähig bleibt, reinigen und pflegen Sie es sorgfältig.

19.1 Feuchtigkeitssensor

Der Feuchtigkeitssensor dieses Geräts ermittelt, wie feucht Ihre Wäsche während des Trocknens ist. Je nach

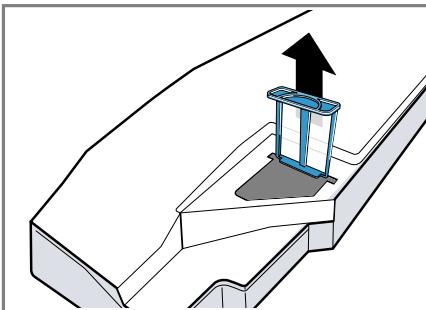
19.2 Filter des Kondenswasserbehälters

Während des Trocknens gelangen Flusen aus der Wäsche ins Kondenswasser. Der Filter im Kondenswasserbehälter schützt das Gerät vor Flusen.

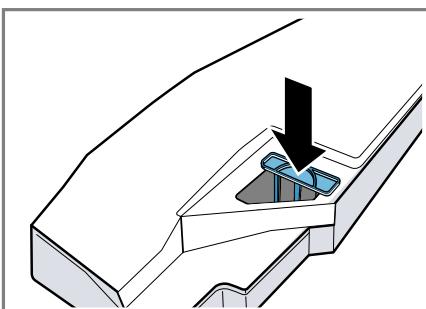
Filter des Kondenswasserbehälters reinigen

Der Filter wird beim Leeren des Kondenswasserbehälters automatisch gereinigt. Prüfen Sie regelmäßig den Filter und reinigen Sie einen verunreinigten Filter.

1. Den Kondenswasserbehälter leeren. → Seite 35
2. Den Filter entfernen.



3. Den Filter mit fließendem, warmen Wasser oder in der Geschirrspülmaschine reinigen.
4. Den Filter bis zum Anschlag einschieben.



5. Den Kondenswasserbehälter einschieben. → Seite 35

20 Störungen beheben

Kleinere Störungen an Ihrem Gerät können Sie selbst beheben. Nutzen Sie die Informationen zur Störungsbehebung, bevor Sie den Kundendienst kontaktieren. So vermeiden Sie unnötige Kosten.

WARNUNG

Stromschlaggefahr!

Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich.

- ▶ Nie das Gerät oder die Eigenschaften des Geräts technisch verändern.
- ▶ Nur dafür geschultes Fachpersonal darf Reparaturen am Gerät durchführen.
- ▶ Nur Original-Ersatzteile dürfen zur Reparatur des Geräts verwendet werden.
- ▶ Wenn die Netzanschlussleitung dieses Geräts beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

| Störung | Ursache und Störungsbehebung |
|--|---|
| Das Display ist erschienen und  blinkt. | Energiesparmodus ist aktiv. ▶ Drücken Sie  . |
| "Hot" und die Trommel dreht sich. | Kein Fehler. Abkühlprozess ist aktiv. Keine Handlung notwendig. |
|  und Programm wurde abgebrochen. | Hinweis: Ändern Sie während des Abkühlprozesses nicht das Programm. Der Abkühlprozess dauert bis zu 10 Minuten. |
|  | Kondenswasserbehälter ist gefüllt. ▶ Leeren Sie den Kondenswasserbehälter. → Seite 35 |
| | Wasserablaufschlauch ist nicht korrekt angeschlossen, geknickt oder eingeklemmt. ▶ Prüfen Sie die Installation des Wasserablaufschlauchs. → Seite 13 |
| | Wasserablaufschlauch ist verstopft. ▶ Spülen Sie den Wasserablaufschlauch mit Leitungswasser. |
| | Filter des Kondenswasserbehälters ist verunreinigt. ▶ Reinigen Sie den Filter des Kondenswasserbehälters. → Seite 47 |
| "CArE" | Einfache Gerätepflege sollte durchgeführt werden. ▶ Führen Sie die einfache Gerätepflege durch. → Seite 44 |
|  | Flusensieb ist verunreinigt. ▶ Reinigen Sie das Flusensieb. → Seite 33 |

| Störung | Ursache und Störungsbehebung |
|--|--|
|  | Wassertank für Entknitterungsfunktion ist leer. ▶ Füllen Sie den Wassertank. → Seite 37 |
| Display und Tasten reagieren nicht. | Software-Störung. 1. Drücken Sie ca. 5 Sekunden auf  , um das Gerät neu zu starten. 2. Wenn die Störung erneut auftritt, trennen Sie das Gerät für mindestens 30 Sekunden vom Stromnetz. Ziehen Sie den Netzstecker der Netzan schlussleitung oder schalten Sie die Sicherung im Sicherungskasten aus. |
| Home Connect funktioniert nicht ordnungsgemäß. | Unterschiedliche Ursachen sind möglich. 1. Setzen Sie die Netzwerkeinstellungen des Geräts zurück. → Seite 41 2. Richten Sie Home Connect erneut ein. → Seite 41 ▶ Gehen Sie auf www.home-connect.com . |
| Beim Füllen des Wassertanks läuft Wasser über. | Wassertank ist vollständig gefüllt. Keine Handlung notwendig. Hinweis: Übergelaufenes Wasser ist unbedenklich. Füllen Sie kein weiteres Wasser in den Wassertank. |
| Programm startet nicht. | Filter des Wassertanks ist verunreinigt. ▶ Reinigen Sie den Filter des Wassertanks. |
| Programmdauer ändert sich während des Trocknens. | Kindersicherung ist aktiviert. ▶ Deaktivieren Sie die Kindersicherung. → Seite 36 Fertig in ist aktiviert. ▶ Prüfen Sie, ob Fertig in aktiviert ist. → Seite 25 |
| Trocknungszeit ist zu lang. | Kein Fehler. Programmablauf wird elektronisch optimiert. Keine Handlung notwendig. |
| | Flusensieb ist verunreinigt. ▶ Reinigen Sie das Flusensieb. → Seite 33 |
| | Umgebungstemperatur ist niedriger als 15 °C oder höher als 30 °C. ▶ Stellen Sie sicher, dass die Umgebungstemperatur zwischen 15 °C und 30 °C liegt. |
| | Luftzirkulation am Aufstellort des Geräts ist unzureichend. ▶ Lüften Sie den Aufstellort des Geräts. |

| Störung | Ursache und Störungsbehebung |
|--|--|
| Trocknungszeit ist zu lang. | <p>Zu wenig Kondenswasser für die automatische Selbstreinigung bei dauerhaftem Trocknen niedriger Beladungsmengen oder dauerhaftem Verwenden der Entknitterungsfunktion.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Trocknen Sie regelmäßig eine Beladungsmenge von mehr als 3 kg feuchter Wäsche bis zum Programmende. |
| | <p>Lüftungsöffnung des Geräts ist blockiert.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Stellen Sie sicher, dass die Lüftungsöffnung des Geräts freigehalten ist. |
| Entknitterungsfunktion dauert zu lang. | <p>Wärmetauscher ist verunreinigt.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Führen Sie die einfache Gerätepflege durch. → Seite 44 |
| Brummende, surrende oder pumpende Geräusche. | <p>Niedrige Umgebungstemperatur verlängert die Dauer der Entknitterungsfunktion.</p> <p>Keine Handlung notwendig.</p> |
| Wäsche ist zu feucht. | <p>Kein Fehler. Kompressor, Kompressorbelüftung oder Kondenswasserpumpe ist aktiv.</p> <p>Keine Handlung notwendig.</p> |
| | <p>Gewähltes Programm ist für die Textilart ungeeignet.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Stellen Sie zum Nachtrocknen ein Zeitprogramm ein. → Seite 28 |
| | <p>Beladungsmenge ist zu hoch.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Beachten Sie die maximale Beladungsmenge der Programme. → Seite 26 |
| | <p>Warme Wäsche fühlt sich nach Programmende feuchter an, als sie ist.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Nehmen Sie die Wäsche direkt nach dem Trocknen aus der Trommel. 2. Breiten Sie die Wäschestücke zum Abkühlen aus. |
| | <p>Eingestelltes Trockenziel ist ungeeignet.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ändern Sie das Trockenziel. → Seite 36 |
| | <p>Trockenziel ist nicht angepasst.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Passen Sie das Trockenziel an. → Seite 36 |
| | <p>Beladungsmenge ist zu gering.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Stellen Sie zum Nachtrocknen ein Zeitprogramm ein. → Seite 28 |
| | <p>Feuchtigkeitssensor ist verunreinigt.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Reinigen Sie den Feuchtigkeitssensor. → Seite 46 |

| Störung | Ursache und Störungsbehebung |
|---|---|
| Wäsche ist zu feucht. | <p>Gerät hat den Trocknungsvorgang aufgrund von gefülltem Kondenswasserbehälter abgebrochen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Leeren Sie den Kondenswasserbehälter. → Seite 35 |
| Knitterbildung. | <p>Gewähltes Programm ist für die Textilart ungeeignet.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Stellen Sie ein geeignetes Programm ein. ▶ → Seite 26 |
| | <p>Beladung ist unpassend.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Beachten Sie die maximale Beladungsmenge der Programme. → Seite 26 ▶ Bereiten Sie die Wäsche vor. → Seite 31 |
| | <p>Wäsche liegt nach dem Trocknen zu lang in der Trommel.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Nehmen Sie die Wäsche direkt nach dem Trocknen aus der Trommel. 2. Breiten Sie die Wäschestücke zum Abkühlen aus. |
| | <p>Pflegeleichte Textilien wurden zu lang getrocknet.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Ändern Sie das Trockenziel oder passen Sie das Trockenziel an. → Seite 35 |
| | <p>Knitterreduzierung ist nicht aktiviert.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Aktivieren Sie die Knitterreduzierung. → Seite 22 |
| Wasser läuft aus. | <p>Gerät ist nicht korrekt ausgerichtet.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Richten Sie das Gerät aus. → Seite 16 |
| | <p>Wasserablaufschlauch ist nicht korrekt angeschlossen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Prüfen Sie die Installation des Wasserablaufschlauchs. → Seite 13 |
| Kondenswasser sammelt sich trotz angegeschlossenem Wasserablaufschlauch im Kondenswasserbehälter. | <p>Kein Fehler. Eine Restmenge Kondenswasser kann im Kondenswasserbehälter verbleiben.</p> <p>Keine Handlung notwendig.</p> |
| | <p>Wasserablaufschlauch ist nicht korrekt angeschlossen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Prüfen Sie die Installation des Wasserablaufschlauchs. → Seite 13 |
| Im Gerät haben sich Gerüche gebildet. | <p>Hartnäckige Verunreinigung im Gerät oder längere Stillstandszeit des Geräts von mehr als einem Monat.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Führen Sie die intensive Gerätelpflege durch. ▶ → Seite 44 |

21 Transportieren, Lagern und Entsorgen

21.1 Altgerät entsorgen

Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wieder verwendet werden.

⚠️ **WARNUNG**

Gefahr von Gesundheitsschäden!

Kinder können sich im Gerät einsperren und in Lebensgefahr geraten.

- ▶ Das Gerät nicht hinter einer Tür aufstellen, die das Öffnen der Gerätetür blockiert oder verhindert.
- ▶ Bei ausgedienten Geräten den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen, danach die Netzanschlussleitung durchtrennen und das Schloss der Gerätetür so weit zerstören, dass die Gerätetür nicht mehr schließt.

⚠️ **WARNUNG**

Brandgefahr!

Das Kältemittel R290 in diesem Gerät ist umweltfreundlich aber brennbar und kann sich bei nicht fachgerecht entsorgten Geräten entzünden.

- ▶ Das Gerät fachgerecht entsorgen.
- ▶ Nicht die Rohre des Kältemittel-Kreislaufs beschädigen.

1. Den Netzstecker der Netzanschlussleitung ziehen.
2. Die Netzanschlussleitung durchtrennen.
3. Das Gerät umweltgerecht entsorgen.

Informationen über aktuelle Entsorgungswege erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler sowie Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet.

Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

22 Kundendienst

Funktionsrelevante Original-Ersatzteile gemäß der entsprechenden Öko-design-Verordnung erhalten Sie bei unserem Kundendienst für die Dauer von mindestens 10 Jahren ab dem Inverkehrbringen Ihres Geräts innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums.

Hinweis: Der Einsatz des Kundendiensts ist im Rahmen der Herstellergarantiebedingungen kostenfrei.

Detaillierte Informationen über die Garantiedauer und die Garantiebedingungen in Ihrem Land erhalten Sie bei unserem Kundendienst, Ihrem Händler oder auf unserer Website. Wenn Sie den Kundendienst kontaktieren, benötigen Sie die Erzeugnisnummer (E-Nr.), die Fertigungsnummer (FD) und die Zählnummer (Z-Nr.) Ihres Geräts.

Die Kontaktdata des Kundendiensts finden Sie im beiliegenden Kundendienstverzeichnis oder auf unserer Website.

22.1 Erzeugnisnummer (E-Nr.), Fertigungsnummer (FD) und Zählnummer (Z-Nr.)

Die Erzeugnisnummer (E-Nr.), die Fertigungsnummer (FD) und die Zählnummer (Z-Nr.) finden Sie auf dem Typenschild des Geräts.

Das Typenschild befindet sich je nach Modell:

- auf der Innenseite der Tür.
- auf der Innenseite der Wartungsklappe.
- auf der Rückseite des Geräts.

Um Ihre Gerätedaten und die Kundendienst-Telefonnummer schnell wiederzufinden, können Sie die Daten notieren.

23 Verbrauchswerte

Das Programm **Baumwolle Eco** (gekennzeichnet durch "Pfeil") ist zum Trocknen normal nasser Baumwollwäsche geeignet und in Bezug auf den Energieverbrauch für das Trocknen nasser Baumwollwäsche am effizientesten. Die auf dem Energielabel deklarierten Verbrauchswerte dieses Programms beziehen sich auf einen Feuchtigkeitsgehalt der Wäsche von 60%.

Die für andere Programme angegebenen Werte sind Richtwerte und wurden in Übereinstimmung mit der geltenden Norm EN61121 ermittelt.

Die tatsächlichen Werte können je nach Gewebeart, Zusammensetzung der zu trocknenden Wäsche, Restfeuchte im Gewebe, eingestelltem Trocknungsgrad, Beladungsmenge, Umgebungsbedingungen und Aktivierung von Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten abweichen.

Die bei der Programmwahl im Geräteldisplay angezeigte voraussichtliche Programmdauer / Fertig-in-Zeit basiert im Auslieferungszustand des Gerätes auf einer Schleuderdrehzahl in der Waschmaschine von 1000 U/min.

| Programm | Endfeuchte (%) | Beladung (kg) | Schleuder-drehzahl (U/min) | Anfangsfeuchte (%) | Programmdauer (h:min) | Energieverbrauch (kWh/Zyklus) |
|-----------------------------|----------------|---------------|----------------------------|--------------------|-----------------------|-------------------------------|
| Baumwolle + schranktrocken | -1,5 | 9,0 | 1400 | 50 | 4:07 | 1,35 |
| Baumwolle + schranktrocken | -1,5 | 4,5 | 1400 | 50 | 2:57 | 0,89 |
| Baumwolle + schranktrocken | -1,5 | 9,0 | 1000 | 60 | 4:36 | 1,55 |
| Baumwolle + schranktrocken | -1,5 | 4,5 | 1000 | 60 | 3:13 | 0,98 |
| Baumwolle + schranktrocken | -1,5 | 9,0 | 800 | 70 | 5:05 | 1,75 |
| Baumwolle + schranktrocken | -1,5 | 4,5 | 800 | 70 | 3:29 | 1,08 |
| Baumwolle Eco | 0,0 | 9,0 | 1400 | 50 | 3:49 | 1,24 |
| Baumwolle Eco | 0,0 | 4,5 | 1400 | 50 | 2:18 | 0,70 |
| Baumwolle Eco | 0,0 | 9,0 | 1000 | 60 | 4:20 | 1,44 |
| Baumwolle Eco | 0,0 | 4,5 | 1000 | 60 | 2:36 | 0,80 |
| Baumwolle Eco | 0,0 | 9,0 | 800 | 70 | 4:51 | 1,64 |
| Baumwolle Eco | 0,0 | 4,5 | 800 | 70 | 2:54 | 0,90 |
| Baumwolle + bügeltrocken | 12,0 | 9,0 | 1400 | 50 | 2:38 | 0,81 |

| Programm | End-feuchte (%) | Bela-dung (kg) | Schleu-der-dreh-zahl (U/min) | An-fangs-feuchte (%) | Pro-gramm-dauer (h:min) | Ener-giever-brauch (kWh/Zyklus) |
|--------------------------------|-----------------|----------------|------------------------------|----------------------|-------------------------|---------------------------------|
| Baumwolle + bü-geltrocken | 12,0 | 4,5 | 1400 | 50 | 1:40 | 0,48 |
| Baumwolle + bü-geltrocken | 12,0 | 9,0 | 1000 | 60 | 3:08 | 1,01 |
| Baumwolle + bü-geltrocken | 12,0 | 4,5 | 1000 | 60 | 1:56 | 0,58 |
| Baumwolle + bü-geltrocken | 12,0 | 9,0 | 800 | 70 | 3:37 | 1,21 |
| Baumwolle + bü-geltrocken | 12,0 | 4,5 | 800 | 70 | 2:13 | 0,68 |
| Pflegeleicht + schranktrocken | 2,0 | 3,5 | 800 | 40 | 1:19 | 0,37 |
| Pflegeleicht + schranktrocken | 2,0 | 3,5 | 600 | 50 | 1:34 | 0,45 |

24 Technische Daten

| | |
|-----------------------------------|------------------|
| Gerätehöhe | 84,2 cm |
| Gerätebreite | 59,8 cm |
| Gerätetiefe | 61,3 cm |
| Gerätetiefe mit geschlossener Tür | 66,5 cm |
| Gerätetiefe mit geöffneter Tür | 110,5 cm |
| Gewicht | 56,2 kg |
| Maximale Beladungsmenge | 9,0 kg |
| Netzspannung | 220-240 V, 50 Hz |
| Minimale Installationsabsicherung | 10 A |
| Nennleistung | 600 W |

Leistungsaufnahme

- Bereitschaftszustand (Standby): 0,30 W
- Unausgeschalteter Zustand: 0,30 W

Umgebungstemperatur

- Mindestens: 5 °C
- Maximal: 35 °C

Länge der Netzanschlussleitung

Dieses Produkt enthält Lichtquellen der Energie-Effizienzklasse F. Die Lichtquellen sind als Ersatzteil verfügbar und nur durch dafür geschultes Fachpersonal auszutauschen. Weitere Informationen zu Ihrem Modell finden Sie im Internet unter <https://eprel.ec.europa.eu/qr/>

1782058¹. Diese Webadresse verlinkt auf die offizielle EU-Produktdatenbank EPREL.

Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 2014/53/EU befindet.

Eine ausführliche RED Konformitätserklärung finden Sie im Internet unter siemens-home.bsh-group.com auf der Produktseite Ihres Geräts bei den zusätzlichen Dokumenten.



2,4-GHz-Band (2400–2483,5 MHz):
max. 100 mW
5-GHz-Band (5150–5350 MHz +
5470–5725 MHz): max. 150 mW

| | | | | | | | | | |
|-----------|----|----|----|----|----|---------|----|----|----|
| EU | BE | BG | CZ | DK | DE | EE | IE | EL | ES |
| | FR | HR | IT | CY | LI | LV | LT | LU | HU |
| | MT | NL | AT | PL | PT | RO | SI | SK | FI |
| | SE | NO | CH | TR | IS | UK (NI) | | | |

5-GHz-WLAN (Wi-Fi): Nur zum Gebrauch in Innenräumen.

| | | | | | | | |
|--|----|----|----|----|----|----|----|
| AL | BA | MD | ME | MK | RS | UK | UA |
| 5-GHz-WLAN (Wi-Fi): Nur zum Gebrauch in Innenräumen. | | | | | | | |

¹ Gilt nur für Länder im Europäischen Wirtschaftsraum







DE Hergestellt von BSH Hausgeräte GmbH unter Markenlizenz der Siemens AG

BSH Hausgeräte GmbH
Carl-Wery-Straße 34
81739 München, GERMANY
siemens-home.bsh-group.com



9001931190 (040716)
de